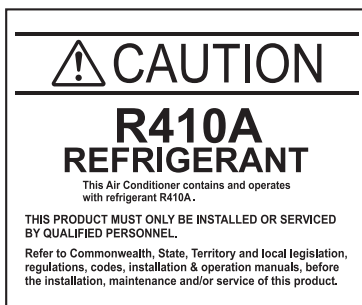


AB*A012GTEH
AB*A014GTEH
AB*A018GTEH
AB*A024GTEH



Refer to the rating label for the serial number, manufactured year and month.

FUJITSU GENERAL LIMITED

INSTALLATION MANUAL

INDOOR UNIT (Floor / Ceiling type)

For authorized service personnel only.

English

INSTALLATIONSANLEITUNG

INNENGERÄT (Boden / Decken-Typ)

Nur für autorisiertes Fachpersonal.

Deutsch

MANUEL D'INSTALLATION

UNITÉ INTÉRIEURE (type sol / plafonnier)

Pour le personnel agréé uniquement.

Français

MANUAL DE INSTALACIÓN

UNIDAD INTERIOR (tipo suelo / techo)

Únicamente para personal de servicio autorizado.

Español

MANUALE DI INSTALLAZIONE

UNITÀ INTERNA (tipo a pavimento / soffitto)

A uso esclusivo del personale tecnico autorizzato.

Italiano

ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΕΓΚΑΤΑΣΤΑΣΗΣ

ΕΣΩΤΕΡΙΚΗ ΜΟΝΑΔΑ (Τύπου Δαπέδου / Οροφής)

Μόνο για εξουσιοδοτημένο τεχνικό προσωπικό.

Ελληνικά

MANUAL DE INSTALAÇÃO

UNIDADE INTERIOR (Modelo de chão / tecto)

Apenas para técnicos autorizados.

Português

РУКОВОДСТВО ПО УСТАНОВКЕ

ВНУТРЕННИЙ МОДУЛЬ (Напольного / Потолочного типа)

Только для авторизованного обслуживающего персонала.

Русский

MONTAJ KILAVUZU

İÇ ÜNİTE (Tavan / Yer tipi)

Yalnızca yetkili servis personeli için.

Türkçe

MADE IN THAILAND



[Original instructions]

PART No. 9367701155

INSTALLATIONSANLEITUNG

TEIL-Nr. 9367701155

VRF-System Innengerät (Boden- / Decken-Typ)

Inhalt

1. SICHERHEITSMASSNAHMEN	1
2. ÜBER DIESES PRODUKT	1
2.1. Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch des R410A Kühlmittels	1
2.2. Spezialwerkzeug für R410A	1
2.3. Zubehör	2
2.4. Optionale Teile	2
3. INSTALLATIONSARBEIT	2
3.1. Einen Installationsort aussuchen	2
3.2. Installationsabmessungen	3
3.3. Installieren des Geräts	3
4. INSTALLATION DER LEITUNGEN	4
4.1. Auswahl des Leitungsmaterials	4
4.2. Anforderungen an die Leitungen	5
4.3. Bördelanschluss (Leitungsanschluss)	5
4.4. Installieren der Wärmeisolierung	5
5. INSTALLATION DES ABLAUFSCHLAUCHS	6
6. ELEKTRISCHE VERDRÄHTUNG	7
6.1. Elektrische Anforderungen	7
6.2. Verkabelungsverfahren	8
6.3. Verkabelung von Geräten	8
6.4. Verdrahtungsmethode	9
6.5. Optionale Verkabelungsteile	9
6.6. Externe Eingabe und externe Ausgabe (Optionale Teile)	10
7. FELDEINSTELLUNG	11
7.1. Einstellen der Adresse	11
7.2. Benutzerdefinierte Code-Einstellung	12
7.3. Funktionseinstellung	12
8. MONTAGE VON ABDECKUNG UND EINLASSGITTER	13
8.1. Abdichten der Öffnung für die Leitung	13
8.2. Montage der Abdeckung (rechts)	13
8.3. Montage der Abdeckung (links)	13
8.4. Montage des Einlassgitters	14
9. PROBELAUF	14
9.1. Probelauf unter Verwendung des Außengeräts (PCB)	14
9.2. Probelauf mit der Fernbedienung	14
10. PRÜFLISTE	14
11. FEHLERCODES	14

1. SICHERHEITSMASSNAHMEN

- Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation sorgfältig durch.
- Die in dieser Anleitung angegebenen Warnungen und Sicherheitsmaßnahmen enthalten wichtige Informationen in Bezug auf Ihre Sicherheit. Beachten Sie diese unbedingt.
- Übergeben Sie diese Anleitung sowie die Bedienungsanleitung dem Kunden. Bitten Sie den Kunden, diese Materialien für künftige Maßnahmen, wie z.B. Umsetzung oder Reparatur des Geräts, bereitzuhalten.

⚠ WARNUNG	Diese Kennzeichnung weist auf Verfahren hin, die bei unsachgemäßer Ausführung zum Tode oder zu schweren Verletzungen des Benutzers führen könnten.
Befauftragen Sie Ihren Händler oder einen professionellen Installateur, das Gerät entsprechend dieser Anleitung zu installieren. Ein unsachgemäß installiertes Gerät kann schwere Unfälle, wie z. B. Wasserabfluss, Stromschlag oder Brand, verursachen. Wenn das Gerät nicht gemäß den Anweisungen in der Installationsanleitung installiert wird, erlischt die Herstellergarantie.	
Schalten Sie die Stromversorgung nicht vor dem Abschluss sämtlicher Arbeiten ein. Das Einschalten der Stromversorgung vor dem Abschluss der Arbeiten kann schwere Unfälle, wie z. B. Stromschlag oder Brand, verursachen.	
Wenn während der Arbeiten Kühlmittel austritt, muss der Bereich gelüftet werden. Wenn das Kühlmittel in Kontakt mit offenem Feuer kommt, entsteht ein giftiges Gas.	
Die Installationsarbeiten dürfen nur von autorisiertem Personal und gemäß den nationalen Verdrahtungsstandards ausgeführt werden.	
Außer im NOTFALL, stellen Sie niemals während des Betriebs den Haupt- oder den Nebentrennschalter der Innengeräte aus. Dies führt zu einer Fehlfunktion des Kompressors und zu Wasseraustritt. Zuerst halten Sie das Innengerät an, indem Sie die Steuerung, den Wandler oder das externe Eingabegerät verwenden und dann unterbrechen Sie die Stromversorgung (ggf. mit dem Schutzschalter). Achten Sie darauf, dass Sie das Gerät durch die Steuerung, Wandler oder das externe Eingabegerät betreiben. Wenn der Trennschalter konstruiert wurde, bringen Sie ihn an einem Ort an, wo der Anwender ihn nicht während seiner täglichen Arbeit starten und stoppen kann.	

⚠ VORSICHT	Diese Kennzeichnung weist auf Verfahren hin, die bei unsachgemäßer Ausführung möglicherweise zu Sach- oder Personenschäden führen können.
Lesen Sie vor Verwendung bzw. Installation der Klimaanlage alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch.	
Versuchen Sie nicht, die Klimaanlage oder Teile der Klimaanlage selbst zu installieren.	
Die Installation dieses Geräts darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen, das für den Umgang mit Kältemitteln befugt ist. Beachten Sie die geltenden Bestimmungen und Gesetze zum Installationsort.	
Bei der Installation sind die vor Ort geltenden Bestimmungen sowie die Installationsanweisungen des Herstellers zu beachten.	
Dieses Gerät ist Bestandteil einer Klimaanlage. Es darf nicht einzeln oder zusammen mit Geräten, die nicht vom Hersteller dafür vorgesehen sind, installiert werden.	
Verwenden Sie für dieses Gerät stets eine getrennte Stromzuführung mit einem Leitungsschutzschalter für alle Adern und mit einem Kontaktabstand von 3 mm.	
Das Gerät muss korrekt geerdet sein und die Stromzuführung muss zum Schutz von Personen mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgestattet sein.	
Die Geräte sind nicht explosions sicher und sollten daher nicht in einer explosionsfähigen Atmosphäre installiert werden.	
Fassen Sie elektrische Komponenten niemals direkt nach Ausschalten der Stromversorgung an. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages. Warten Sie nach dem Ausschalten immer 5 Minuten, bevor Sie elektrische Komponenten berühren.	
Die Teile dieses Geräts sind nicht für die Wartung durch den Benutzer vorgesehen. Wenden Sie sich für Reparaturen immer an autorisiertes Fachpersonal.	
Wenn Sie das Gerät an einem anderen Ort aufstellen möchten, wenden Sie sich bitte für die Trennung der Anschlüsse und die erneute Installation an autorisiertes Fachpersonal.	

2. ÜBER DIESES PRODUKT

2.1. Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch des R410A Kühlmittels

⚠ WARNUNG
Führen Sie keine andere Substanz als das vorgeschriebene Kältemittel in den Kältekreislauf ein. Wenn Luft in den Kältekreislauf gelangt, baut sich ein abnorm hoher Druck auf, der zum Reißen der Rohrleitungen führt.
Wenn eine Kältemittelleckage auftritt, muss sichergestellt werden, dass nicht der zulässige Konzentrations-Grenzwert überschritten wird. Wenn bei einer Kältemittelleckage der zulässige Konzentrations-Grenzwert überschritten wird, kann dies zu Unfällen, wie z.B. Sauerstoffmangel, führen.
Berühren Sie kein Kältemittel, das aus den Kältemittel-Rohranschlüssen oder anderen Bereichen ausgetreten ist. Direkte Berührung des Kältemittels kann zu Gefrierbrand führen.
Wenn es während der Arbeiten zu einer Kältemittelleckage kommt, verlassen Sie die Räumlichkeiten sofort und lüften Sie den Bereich gründlich. Wenn das Kältemittel in Kontakt mit offenem Feuer kommt, entsteht ein giftiges Gas.

2.2. Spezialwerkzeug für R410A

⚠ WARNUNG
Verwenden Sie zur Installation eines Geräts mit dem Kältemittel R410A dafür vorgesehene Werkzeuge und Rohrmaterialien, die speziell für den Umgang mit R410A gefertigt sind. Weil der Druck für das Kältemittel R410A ca. 1,6-mal höher liegt als für R22, kann Verwendung von Rohrmaterial, das nicht für R410A vorgesehen ist, oder eine unsachgemäße Installation zum Reißen der Rohre oder zu Verletzungen führen. Außerdem kann dies schwere Unfälle, wie z. B. Wasserabfluss, Stromschlag oder Brand verursachen.

Werkzeugname	Änderungen
Manometeranschlussgarnitur	Der Druck im Kältemittelsystem ist extrem hoch und kann nicht mit einem herkömmlichen Manometer gemessen werden. Der Durchmesser aller Anschlüsse wurde geändert, um zu verhindern, dass es versehentlich zu einer Vermischung mit anderen Kältemitteln kommt. Es wird empfohlen eine Manometeranschlussgarnitur mit einem Hochdruckanzeigebereich von -0,1 bis 5,3 MPa und einem Niederdruckanzeigebereich von -0,1 bis 3,8 MPa zu verwenden.
Füllschlauch	Zur Erhöhung der Druckfestigkeit wurden Schlauchmaterial und Rohrmaß geändert. (Der Gewindedurchmesser der Füllöffnung für R410A ist 1/2 UNF 20 Gänge pro Zoll.)
Vakuumpumpe	Durch Installation eines Vakuumpumpenadapters kann eine herkömmliche Vakuumpumpe verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass das Pumpenöl nicht in das System zurückfließt. Benutzen Sie eine Vakuumsaugpumpe mit -100,7 kPa (5 Torr, -755 mmHg).
Gasleckdetektor	Spezieller Gasleckdetektor für Kältemittel R410A.






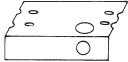
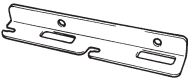
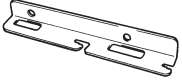







2.3. Zubehör





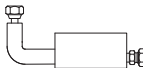
⚠️ WARNUNG

Verwenden Sie für Installationszwecke ausschließlich Teile, die vom Hersteller bereitgestellt werden, oder andere vorgeschriebene Teile. Die Verwendung nicht vorgeschriebener Teile kann schwere Unfälle, wie z.B. das Herabfallen des Geräts, Wasserabfluss, Stromschlag oder Brand, verursachen.


Folgende Installationsteile sind im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diese nach Bedarf.

Bewahren Sie die Installationsanleitung an einem sicheren Ort auf und entsorgen Sie keine anderen Zubehörteile, bis die Installationsarbeiten abgeschlossen sind.

Bezeichnung und Bauform	Menge	Anwendung
Bedienungsanleitung 	1	
Installationsanleitung 	1	(Dieses Buch)
Abdeckung (links) 	1	
Abdeckung (rechts) 	1	
Blechschraube (M4 × 10mm) 	2	
Installationsschablone 	1	Zur Positionierung des Innengeräts Für den Deckentyp
Winkel (Links) 	1	Zum Aufhängen des Innengeräts an der Decke
Winkel (Rechts) 	1	
Spezialmutter 	4	
Wandhalterung 	2	Zum Aufhängen des Innengeräts an der Wand
Blechschraube (M4 × 20mm) 	6	Zum Fixieren der Wandhalterung
Verbindungsstück-Wärmeisolierung 	2	Für die Rohrverbindung an der Innengeräte-seite
Kabelbinder (Groß) 	4	Zum Befestigen der Verbindungsstück-Wärmeisolierung
Kabelbinder (Mittelgroß) 	2	Zum Zusammenbinden der Stromversorgungs-, Übertragungs- und Fernbedienungskabel
Ablaufschlauch 	1	Zur Installation des Ablaufrohrs VP25 (AD 32, ID 25)

Bezeichnung und Bauform	Menge	Anwendung
Schlauchselle 	1	Zur Installation des Ablaufschlauches
Isolierung des Ablaufschlauchs 	1	Klebender Typ (100 × 220 mm)
VT-Draht 	1	Zur Befestigung des Ablaufschlauches L 280 mm
Isolierung (Leitung) 	1	Klebender Typ (160 × 110 mm)
Schalldämpferleitung 	1	Schließen Sie die Schalldämpferleitung an die kleine Leitung (Flüssigkeit) an.

2.4. Optionale Teile

Beschreibung	Modellnr.	Anwendung
Zusatzrohr 	9374714025	Für die Rohrverbindung an der Innengeräte-seite (Für AB18, AB24)
Kit für den externen Anschluss	UTY-XWZXZC	Für die Ausgabefunktion (Ausgangsanschluss / CNB01)
	UTY-XWZXZB	Zur Steuerung der Eingabefunktion (Anzuwendender Spannungsanschluss / CNA01)
	UTY-XWZXZD	Zur Steuerung der Eingabefunktion (Trockenkontaktschluss / CNA02)
	UTY-XWZXZ7	Für die erzwungene Abschaltfunktion des Thermostats (Anzuwendender Spannungsanschluss / CNA03)
	UTY-XWZXZE	Für die erzwungene Abschaltfunktion des Thermostats (Trockenkontaktschluss / CNA04)
WLAN-Adapter	UTY-TFSXZ*	Für Steuerung über WLAN.
Externe Stromversorgung	UTZ-GXXA	Versorgt die Leiterplatte des Innengeräts mit Strom, wenn das Innengerät ausgeschaltet ist, um Fehler zu vermeiden.

3. INSTALLATIONSARBEIT

Die Wahl des richtigen Erstinstallationsortes ist sehr wichtig, da ein Umsetzen an einen anderen Ort nach erstmaliger Installation sehr schwierig ist.

3.1. Einen Installationsort aussuchen

Legen Sie die Montageposition mit dem Kunden unter folgenden Gesichtspunkten fest:

⚠️ WARNUNG

Wählen Sie einen Installationsort, der das Gewicht des Innengeräts vorschriftsgemäß tragen kann. Installieren Sie die Geräte sicher, damit sie nicht umfallen oder herabfallen können.

⚠️ VORSICHT

Installieren Sie das Gerät nicht in folgenden Bereichen:

- Bereich mit hohem Salzgehalt, wie z. B. an der See. Dies greift Metallteile an, so dass Teile ausfallen können oder Wasser aus dem Gerät austreten kann.
- Bereich, der mit Erdöl gefüllt ist oder der eine große Menge verspritztes Öl oder Dampf enthält, wie zum Beispiel eine Küche. Dies greift Kunststoffteile an, so dass Teile ausfallen können oder Wasser aus dem Gerät austreten kann.
- Bereich in dem Substanzen erzeugt werden, die einen Einfluss auf die Geräte haben, wie zum Beispiel Schwefelgas, Chlorgas, Säure oder Alkali. Dies führt zur Korrosion der Kupferrohre und Hartlötverbindungen und kann zu einer Kältemittelleckage führen.
- Bereich, der dafür sorgt, dass brennbare Gase austreten, in dem schwebende Kohlenfasern sind oder entflammbarer Staub ist oder flüchtige entflammbare Stoffe wie Farbverdünner oder Benzin. Wenn Gas austritt und sich am Gerät ansammelt, kann es einen Brand verursachen.
- Bereich, in dem Tiere auf das Gerät urinieren können oder wo Ammoniak erzeugt werden kann.

Verwenden Sie das Gerät nicht für Spezialanwendungen, wie z. B. das Lagern von Lebensmitteln, die Aufzucht von Tieren, Pflanzenzucht oder die Konservierung von Präzisionsgeräten oder Kunstgegenständen. Dies kann zur Qualitätsminderung der konservierten oder gelagerten Gegenstände führen.

Installieren Sie das Gerät nicht an Orten, an denen die Gefahr des Austritts brennbarer Gase besteht.

⚠ VORSICHT

Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle oder in Bereichen, in denen Dämpfe oder entzündliche Gase vorhanden sein können.

Installieren Sie das Gerät an einem Ort, an dem ein Ablauf unproblematisch ist.

Installieren Sie Innengerät, Netzkabel, Übertragungskabel und Fernbedienungskabel mindestens in 1 m entfernt von einem Fernseher oder Radioempfängern. Dies dient der Vermeidung von TV-Empfangsstörungen und Radio-Rauschen. (Unter bestimmten Signalbedingungen kann es auch dann zu einem verräuschten Empfang kommen, wenn die Installation weiter als 1 m entfernt erfolgt.)

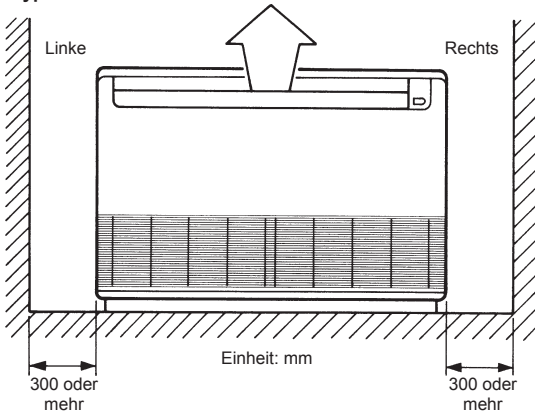
Wenn Kinder unter 10 Jahren Zutritt zu dem Bereich des Geräts haben, sind vorbeugende Maßnahmen zu ergreifen, damit sie das Gerät nicht erreichen können.

Ergreifen Sie Vorsichtsmaßnahmen, um zu verhindern, dass das Gerät herabfällt.

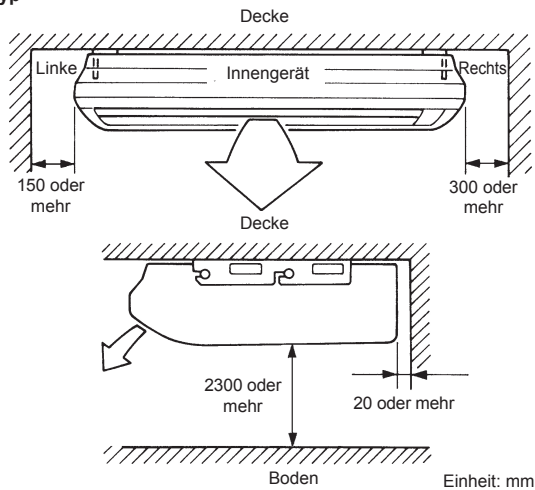
- (1) Installieren Sie das Innengerät an einem Ort mit ausreichender Stabilität, der das Gewicht des Geräts tragen kann.
- (2) Die Einlass- und Auslassanschlüsse dürfen nicht blockiert werden und die Luft muss über den gesamten Raum geblasen werden können.
- (3) Lassen Sie ausreichend Raum frei für Wartungsarbeiten an der Klimaanlage.
- (4) Installieren Sie das Gerät an einem Ort, an dem die Verbindung (oder Kältemittel-Abzweigungs-Gerät) mit dem Außengerät einfach ist.
- (5) Installieren Sie das Gerät an einem Ort, an dem das Verbindungsrohr leicht zu installieren ist.
- (6) Installieren Sie das Gerät an einem Ort, an dem die Ablaufleitung leicht zu installieren ist.
- (7) Installieren Sie das Gerät an einem Ort, an dem Geräusche und Vibrationen nicht verstärkt werden.
- (8) Berücksichtigen Sie Wartungsarbeiten etc. und lassen Sie ausreichend Platz. Installieren Sie das Gerät auch so, dass die Filter gewechselt werden können.
- (9) Installieren Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

3.2. Installationsabmessungen

Fußbodentyp



Deckentyp



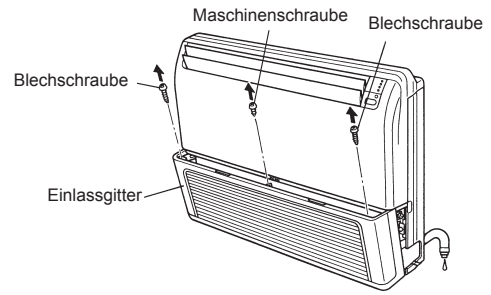
3.3. Installieren des Geräts

⚠ WARNUNG

Installieren Sie die Klimaanlage an einem Ort, der mindestens die 5-fache Last des Hauptgeräts tragen kann und der Geräusche und Vibrationen nicht verstärkt. Wenn der Ort der Installation nicht ausreichend tragfähig ist, kann das Innengerät herabfallen und Verletzungen verursachen.

3.3.1. Vorbereitung der Installation des Innengeräts

Öffnen Sie das Einlassgitter und entfernen Sie die 3 Schrauben.



Anmerkung: Das Hauptgerät kann vor der Installation des Innengeräts verdrahtet werden. Wählen Sie die am besten geeignete Installationsreihenfolge.

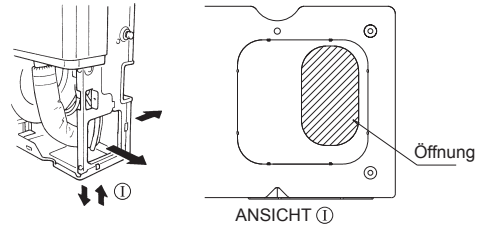
3.3.2. Installation des Innengeräts

A. Bodenkonsolentyp

Bohren für die Leitung

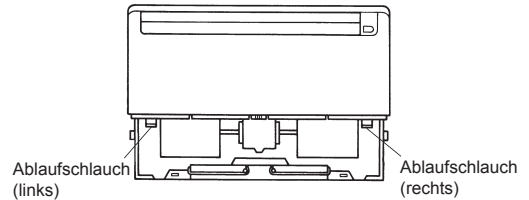
Wählen Sie die Richtung der Anschluss- und Ablaufleitungen.

Die Anschluss- und Ablaufleitungen können wie unten gezeigt in 3 Richtungen verlegt werden.



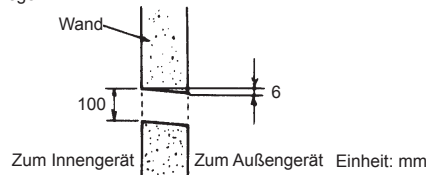
Öffnen Sie wie in der Abbildung oben gezeigt die ovale Lochabdeckung der gewünschten Richtung.

Der Ablaufschlauch kann links oder rechts angeschlossen werden.

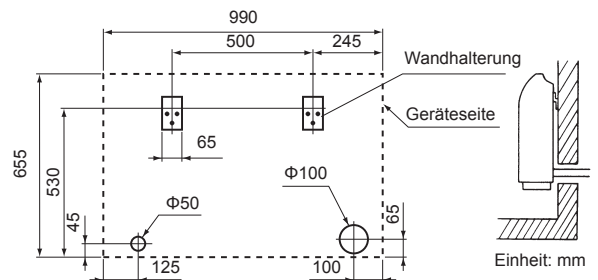


Bohren Sie, nachdem Sie die Richtung für die Leitungen gewählt haben, für ein besseres Abfließen des Wassers ein schräg nach unten verlaufendes Loch mit einem Durchmesser von 10 cm in die Wand.

Bohren Sie an der in der Abbildung angezeigten Position ein Loch, wenn Sie die Leitung nach hinten verlegen.

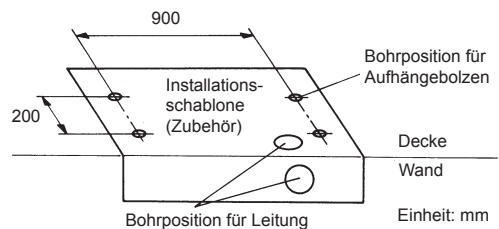


Montieren Sie bei der Installation an der Wand die als Zubehör erhältliche Wandhalterung an der in der Abbildung angezeigten Position und befestigen Sie das Gerät daran.



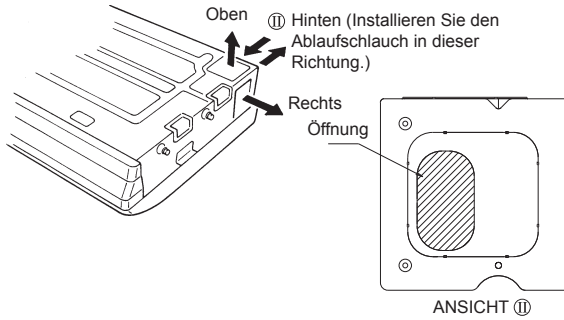
B. Unter-Decke-Typ

Bohren Sie mit Hilfe der Installationsschablone die Löcher für die Aufhängebolzen (vier Löcher).



B-1. Bohren für die Leitung

Wählen Sie die Richtung der Anschluss- und Ablaufleitungen.

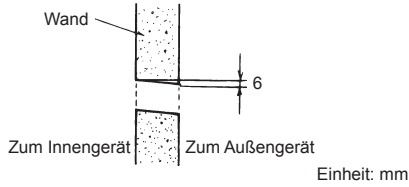


Öffnen Sie wie in der Abbildung oben gezeigt die ovale Lochabdeckung der gewünschten Richtung.

⚠ VORSICHT

Installieren Sie den Ablaufschlauch hinten, er sollte nicht oben oder rechts installiert werden.

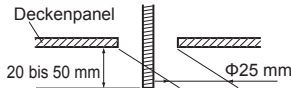
Bohren Sie, nachdem Sie die Richtung für die Leitungen gewählt haben, für ein besseres Abfließen des Wassers schräg nach unten verlaufende Löcher mit einem Durchmesser von 80 mm und 50 mm oder 150 mm in die Wand.



B-2. Bohren der Löcher und Anbringen der Aufhängebolzen

Bohren Sie $\Phi 25$ mm Löcher an den Stellen für die Aufhängebolzen und bringen Sie dann die Bolzen an.

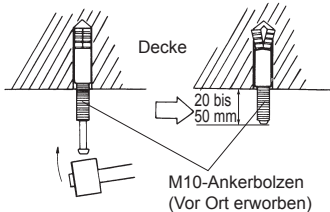
Tragfähigkeit der Bolzen	980 bis 1470 N (100 bis 150 kgf)
--------------------------	----------------------------------



[Bei Verwendung von Ankerbolzen]

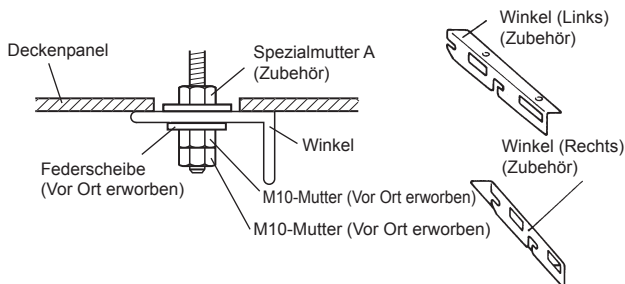
Bohren Sie die Löcher für die Ankerbolzen an den Positionen, die für die Aufhängebolzen vorgesehen sind. Beachten Sie, dass die Ankerbolzen M10-Bolzen sind (vor Ort zu beschaffen).

Tragfähigkeit der Ankerbolzen	980 bis 1470 N (100 bis 150 kgf)
-------------------------------	----------------------------------



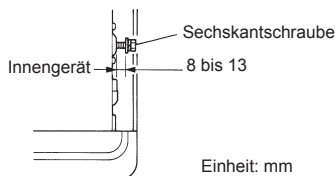
B-3. Installation der Winkel

Befestigen Sie die Winkel mit Muttern, Unterlegscheiben und Federscheiben.

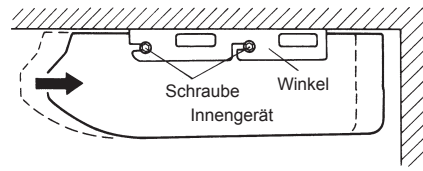


B-4. Installation des Innengeräts

Setzen Sie die Sechskantschrauben wie in der Abbildung gezeigt ein.



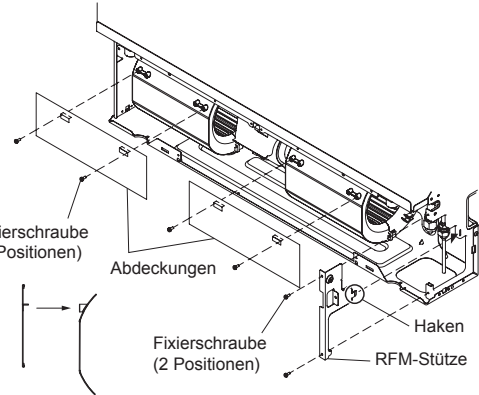
Setzen Sie das Innengerät auf die Winkel.



Ziehen Sie anschließend die Sechskantschrauben an beiden Seiten fest an.

3.3.3. Entfernung und Installation der Sperre und RFM-Basis

- (1) Entfernen Sie die Abdeckungen, indem Sie die 4 Befestigungsschrauben entfernen (je 2 Schrauben)
- (2) Entfernen Sie die RFM-Stütze, indem Sie die 2 Befestigungsschrauben entfernen und den 1 Haken lösen.
- (3) Installieren Sie Abdeckungen und RFM-Stütze nach Abschluss der Arbeiten wieder an ihren ursprünglichen Positionen.



Installieren Sie die Abdeckungen in der richtigen Richtung.

4. INSTALLATION DER LEITUNGEN

⚠ VORSICHT

Achten Sie bei Modellen mit Kältemittel (R410A) sorgfältig darauf, dass keine Fremdstoffe (Öl, Wasser etc.) in die Leitungen gelangen. Auch bei der Lagerung von Leitungen sind deren Öffnungen durch Zusammendrücken, mit Kleband etc. dicht zu verschließen.

Beim Schweißen der Leitungen müssen diese mit trockenem Stickstoffgas durchblasen werden.

4.1. Auswahl des Leitungsmaterials

⚠ VORSICHT

Verwenden Sie keine vorhandenen Rohre von einem anderen Kühlsystem oder Kühlmittel.

Verwenden Sie Leitungen mit sauberen Außen- und Innenflächen ohne jegliche Kontamination, wie z.B. durch Schwefel, Oxide, Staub, Späne, Öl oder Wasser, die bei Gebrauch zu Problemen führen können.

Es müssen nahtlose Kupferleitungen verwendet werden. Material: Nahtlose, phosphorreduzierte Kupferleitungen. Die Restlänge sollte unter 40 mg/10 m liegen.

Verwenden Sie keine Kupferleitungen mit einem kollabierten, verformten oder verfärbten Bereich (besonders auf der Innenfläche). Andernfalls können Expansionsventil oder Kapillarrohr durch Kontaminationen verstopft werden.

Die Wahl ungeeigneter Leitungen mindert die Leistung. Da bei einer Klimaanlage mit R410A höhere Drücke als mit konventionellen (R22) Kältemitteln auftreten, ist es erforderlich, geeignete Materialien zu verwenden.

- Die Stärken der Kupferleitungen für R410A sind in der Tabelle aufgeführt.
- Verwenden Sie niemals Kupferleitungen, die dünner sind als in der Tabelle aufgeführt, auch wenn sie auf dem Markt verfügbar sein sollten.

Stärken von ausgeglühten Kupferleitungen (R410A)

Leitungsaußendurchmesser [mm (Zoll)]	Stärke [mm]
6,35 (1/4)	0,80
9,52 (3/8)	0,80
12,70 (1/2)	0,80
15,88 (5/8)	1,00
19,05 (3/4)	1,20

4.2. Anforderungen an die Leitungen

⚠ VORSICHT

Länge der Anschlussleitung sowie Höhenunterschiede siehe Installationsanleitung für das Außengerät.

- Verwenden Sie Leitungen mit wasserfester Wärmeisolierung.

⚠ VORSICHT

Installieren Sie die Wärmeisolierung sowohl um die Gas- als auch um die Flüssigkeitsleitungen. Wenn dies nicht geschieht, kann dies zu Wasserleckagen führen.

Verwenden Sie eine bis über 120°C hitzebeständige Wärmeisolierung (nur bei Modell mit Umkehrzyklus)

Wenn zu erwarten ist, dass die Luftfeuchtigkeit am Installationsort 70% überschreitet, ist zusätzlich auch die Kältemittelleitung mit Wärmeisolierung zu versehen.

Wenn die Luftfeuchtigkeit voraussichtlich zwischen 70 bis 80 % liegt, ist eine Wärmeisolierung von mindestens 15 mm zu verwenden, bei Luftfeuchtigkeiten über 80 % muss die Wärmeisolierung mindestens 20 mm betragen. Wenn die Wärmeisolierung die Anforderungen nicht erfüllt, kann es zur Kondensatbildung auf der Oberfläche der Isolierung kommen.

Die Wärmeleitfähigkeit der Wärmeisolierung darf außerdem nur 0,045 W/(m K) oder weniger betragen (bei 20°C).

4.3. Bördelanschluss (Leitungsanschluss)

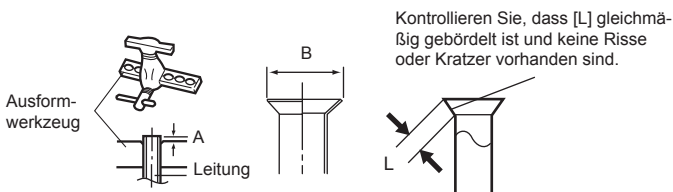
⚠ WARNUNG

Ziehen Sie die Bördelmuttern unter Anwendung des vorgeschriebenen Anzugsverfahrens mit einem Drehmomentschlüssel an. Andernfalls können die Bördelmuttern nach einiger Zeit brechen, so dass Kältemittel austreten und bei Kontakt mit offenem Feuer ein gefährliches Gas entstehen kann.

4.3.1. Bördeln

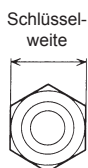
Verwenden Sie das ausschließlich für R410A vorgesehene Spezial-Bördelwerkzeug.

- (1) Schneiden Sie die Anschlussleitung mit dem Rohrschneider auf die erforderliche Länge.
- (2) Halten Sie die Leitung nach unten, so dass Schnittspäne nicht in die Leitung gelangen können und entfernen Sie sämtliche Grate.
- (3) Führen Sie die Bördelmutter (verwenden Sie immer die am Innen- bzw. Außengerät befestigte Bördelmutter (oder Kältemittel-Abzweigungs-Gerät)) auf die Leitung und bördeln Sie das Rohrende mit dem Bördelwerkzeug. Verwenden Sie das Spezialbördelwerkzeug R410A. Wenn andere Bördelmuttern verwendet werden, kann es zu Kältemittelleckage kommen.
- (4) Schützen Sie die Leitungen durch Zusammendrücken oder Verschließen mit Klebeband vor dem Eindringen von Staub, Schmutz oder Wasser.



Leitungsaußendurchmesser [mm (Zoll)]	Maß A [mm]	
	Bördelwerkzeug für R410A, Kupplungstyp	Maß B ^{0,4} [mm]
6,35 (1/4)	0 bis 0,5	9,1
9,52 (3/8)		13,2
12,70 (1/2)		16,6
15,88 (5/8)		19,7
19,05 (3/4)		24,0

Bei Verwendung herkömmlicher (R22) Bördelwerkzeuge zum Bördeln von R410A-Leitungen muss Maß A ca. 0,5 mm größer sein als in der Tabelle angegeben (für das Bördeln mit R410A-Bördelwerkzeug), damit die vorgeschriebene Bördelung erzielt wird. Verwenden Sie zur Messung von Maß A eine Dickenlehre. Es wird empfohlen, ein R410A-Bördelwerkzeug zu verwenden.



Leitungsaußendurchmesser [mm (Zoll)]	Schlüsselweite der Bördelmutter [mm]
6,35 (1/4)	17
9,52 (3/8)	22
12,70 (1/2)	26
15,88 (5/8)	29
19,05 (3/4)	36

4.3.2. Leitungen biegen

- Die Leitungen werden von Ihnen per Hand oder mit einer Rohrbiegevorrichtung gebogen. Achten Sie darauf, dass Sie sie nicht einknicken.
- Biegen Sie die Leitungen nicht um mehr als 90°.
- Wenn Leitungen wiederholt gebogen oder gestreckt werden, verhärtet das Material und es wird zunehmend schwieriger, es weiter zu biegen oder zu strecken. Biegen oder strecken Sie die Leitungen nicht häufiger als 3 Mal.

⚠ VORSICHT

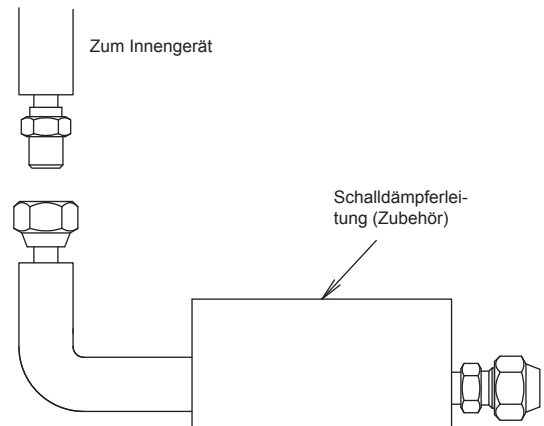
Vermeiden Sie scharfes Biegen, um zu verhindern, dass die Leitung bricht.

Wenn die Leitung wiederholt an der gleichen Stelle gebogen wird, bricht sie.

4.3.3. Leitungsanschluss

Schließen Sie die Schalldämpferleitung an die kleine Leitung (Flüssigkeit) an. Zentrieren Sie die Leitung am Port des Innengeräts, ziehen Sie die Bördelmutter mit der Hand an.

Achten Sie darauf, dass die kleine Leitung vollständig installiert ist, bevor Sie die große Leitung anschließen.



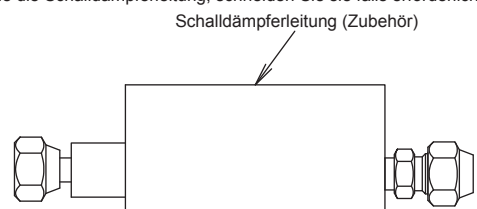
⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, die Leitung am Anschluss des Innengeräts und des Außengeräts richtig zu installieren. Bei ungenauer Zentrierung kann die Bördelmutter nicht gleichmäßig angezogen werden. Wenn die Bördelmutter mit Gewalt gedreht wird, wird das Gewinde beschädigt.

Entfernen Sie die Bördelmutter von der Leitung des Innengeräts erst unmittelbar vor dem Anschließen der Anschlussleitung.

Verwenden Sie kein Mineralöl am gebördelten Bereich. Achten Sie darauf, dass kein Mineralöl in das System gelangt, da sich ansonsten die Lebensdauer des Geräts verringert.

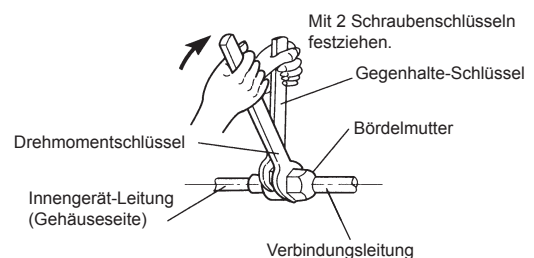
Installieren Sie die Schalldämpferleitung, schneiden Sie sie falls erforderlich zurecht.



⚠ VORSICHT

Halten Sie zum richtigen Anziehen der Bördelmutter den Drehmomentschlüssel am Griff und in einem rechten Winkel zur Leitung.

Wenn die Bördelmutter korrekt mit der Hand angezogen wurde, halten Sie die geräteseitige Kupplung mit einem anderen Schlüssel und ziehen Sie sie dann mit einem Drehmomentschlüssel an.



Bördelmutter [mm (Zoll)]	Anzugsmoment [N·m (kgf·cm)]
6,35 (1/4) Durchmesser	16 bis 18 (160 bis 180)
9,52 (3/8) Durchmesser	32 bis 42 (320 bis 420)
12,70 (1/2) Durchmesser	49 bis 61 (490 bis 610)
15,88 (5/8) Durchmesser	63 bis 75 (630 bis 750)
19,05 (3/4) Durchmesser	90 bis 110 (900 bis 1.100)

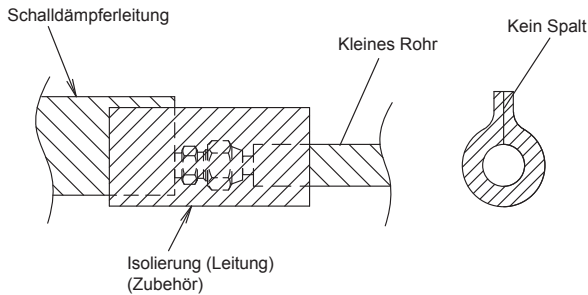
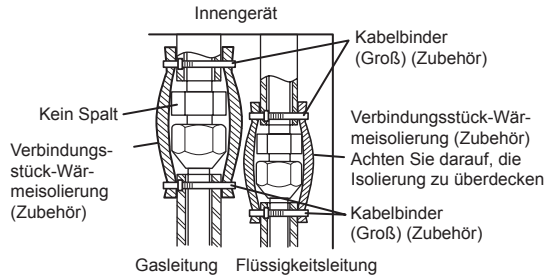
4.4. Installieren der Wärmeisolierung

⚠ VORSICHT

Fahren Sie nach der Kontrolle auf Gasleckage (siehe Installationsanleitung des Außengeräts) mit diesem Abschnitt fort.

Installieren Sie die Wärmeisolierung sowohl um die großen (Gas) als auch die kleinen Leitungen (Flüssigkeit). Wenn dies nicht geschieht, kann dies zu Wasserleckagen führen.

Isolieren Sie nach der Kontrolle auf Gasleckage, indem Sie die Verbindungsstück-Wärmeisolierung über beide Teile (Gas und Flüssigkeit) der Innengerät-Kupplung anbringen. Umwickeln Sie nach dem Installieren der Verbindungsstück-Wärmeisolierung beide Enden mit Vinylband, so dass kein Spalt verbleibt. Sichern Sie beide Enden des Wärmeisoliermaterials mit der Kabelbinder (Groß). Befestigen Sie abschließend die Verbindungsleitung (Flüssigkeit) mit der Verbindungsleitung (Gas), indem Sie die Verbindungsstück-Wärmeisolierung (Gas) und die Verbindungsstück-Wärmeisolierung (Flüssigkeit) mit Vinylband umwickeln.



⚠ VORSICHT

Zwischen Isolierung und Gerät dürfen keine Lücken bleiben.

5. INSTALLATION DES ABLAUFSCHLAUCHS

⚠ VORSICHT

Installieren Sie den Ablaufschlauch entsprechend dieser Installationsanleitung und halten Sie den Bereich ausreichend warm, um Kondensation zu vermeiden. Probleme an den Leitungen können zu Wasserleckagen führen.

Verwenden Sie gewöhnliche, harte PVC-Leitungen und verbinden Sie diese mit Kleber (Polyvinylchlorid), so dass keine Leckagen auftreten.

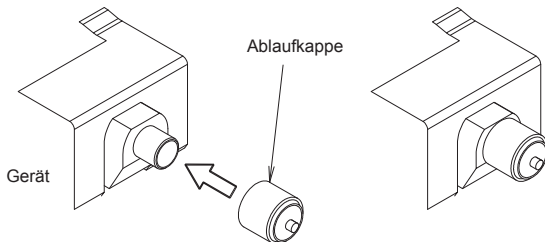
Installieren Sie immer eine Wärmeisolierung an der Innengerätseite des Ablaufschlauchs.

Verwenden Sie eine Ablaufleitung, die zur Größe des Ablaufschlauchs passt.

- Führen Sie keine Anstiege, Siphons oder Entlüftungen aus.
- Stellen Sie ein Gefälle her (mindestens 1/100).
- Verwenden Sie Abstützungen, wenn lange Leitungen installiert werden.
- Verwenden Sie Isoliermaterial nach Bedarf, so dass die Leitungen nicht einfrieren.
- Installieren Sie die Leitungen so, dass der Steuerkasten entfernt werden kann.

	Außerdurchmesser
Drainagerohr	32 mm (VP25)

Wenn der Ablaufport auf der linken Seite des Geräts verwendet werden soll, entfernen Sie die Ablaufkappe und installieren Sie sie an dem rechten Ablaufport. (Nur wenn das Gerät an der Decke aufgehängt wird.)

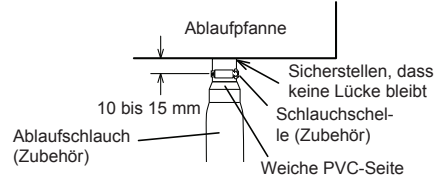


Installation des Ablaufschlauchs

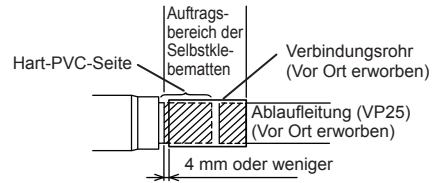
Arbeitsablauf

- 1) Installieren Sie den beiliegenden Ablaufschlauch am Ablaufanschluss des Gehäuses. Legen Sie die Schlauchschelle über das Schlauchende im Bereich der grafischen Anzeige. Mit der Schlauchschelle sicher befestigen.
- 2) Kleben Sie die vor Ort angefertigten Ablaufleitungen (PVC-Rohr VP25) bzw. das Winkelstück mit Vinylkleber fest. (Tragen Sie Farbkleber gleichmäßig bis zum Messstrich und zur Dichtung auf.)
- 3) Prüfen Sie den Ablauf.
- 4) Installieren Sie die Wärmeisolierung.
- 5) Isolieren Sie den Ablaufanschluss und die Anschlussbereiche des Gehäuses mit der beiliegenden Wärmeisolierung.

Ansicht von oben

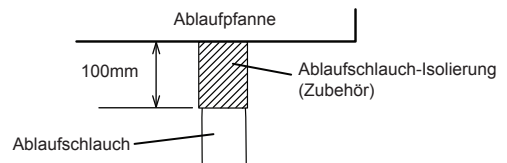


Seitenansicht



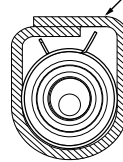
Wickeln Sie die Ablaufschlauch-Isolierung um den Ablaufschlauch-Anschluss.

Ansicht von oben



Schlauchöffnungs-Ansicht

Die beiliegende Wärmeisolierung um die Schlauchschelle wickeln Sicherstellen, dass das Wicklungsende oben liegt

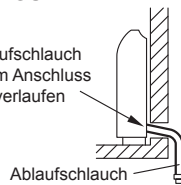


A. Bodenkonsolentyp

Verlegen Sie den Ablaufschlauch so, dass er niedriger als der Anschlussport des Ablaufschlauchs am Innengerät liegt.

GUT

Den Ablaufschlauch ab diesem Anschluss abwärts verlaufen lassen.

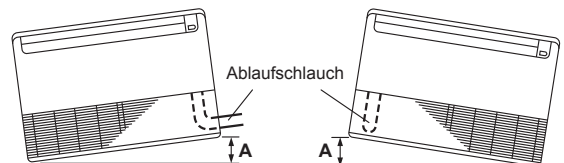


VERBOTEN



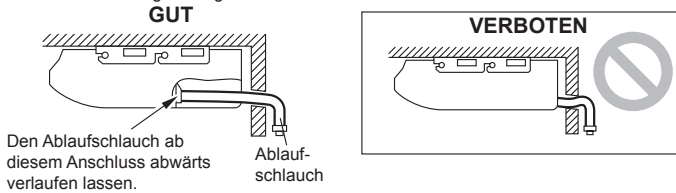
⚠ VORSICHT

Installieren Sie das Gerät nicht so, dass der Ablaufschlauch zu hoch liegt. Höhe A muss weniger als 5 mm sein.



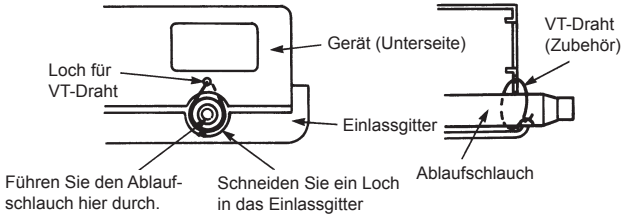
B. Unter-Decke-Typ

Verlegen Sie den Ablaufschlauch so, dass er niedriger als der Anschlussport des Ablaufschlauchs am Innengerät liegt.



Den Ablaufschlauch ab diesem Anschluss abwärts verlaufen lassen.

Bei hinten verlegtem Ablaufschlauch. Sichern Sie den Ablaufschlauch mit dem VT-Draht.



Führen Sie den Ablaufschlauch hier durch. Schneiden Sie ein Loch in das Einlassgitter.

6. ELEKTRISCHE VERDRÄHTUNG

⚠️ WARNUNG

Elektrische Arbeiten müssen in Übereinstimmung mit dieser Anleitung von einer Person ausgeführt werden, die nach nationalen oder regionalen Bestimmungen hierfür zugelassen ist. Achten Sie darauf, einen eigenen Stromkreis für das Gerät zu verwenden. Ein unzureichender Stromversorgungskreis oder unsachgemäß ausgeführte Elektroarbeiten können schwere Unfälle, wie z. B. Stromschlag oder Brand, verursachen.

Vor Beginn der Arbeiten ist zu kontrollieren, dass bei allen Geräten keine Spannung anliegt.

Verwenden Sie die mitgelieferten Anschlusskabel und Netzkabel bzw. die vom Hersteller angegebenen. Unzureichende Anschlüsse und Isolierungen oder das Überschreiten der zulässigen Stromstärke können zu Stromschlag oder Brand führen.

Verwenden Sie für die Verdrahtung die vorgeschriebenen Kabeltypen, schließen Sie diese fest an und stellen Sie sicher, dass keine Außenkräfte der Kabel auf die Klemmenanschlüsse einwirken. Unsachgemäß angeschlossene oder befestigte Kabel können schwere Unfälle, wie z. B. Überhitzung der Klemmen, Stromschlag oder Brand, verursachen.

Verändern Sie nicht die Netzkabel, verwenden Sie keine Verlängerungskabel und verwenden Sie keine Abzweigungen in der Verdrahtung. Unzureichende Anschlüsse und Isolierungen oder das Überschreiten der zulässigen Stromstärke können zu Stromschlag oder Brand führen.

Die Klemmblock-Nummern und die Farben der Anschlusskabel müssen mit denen des Außengeräts (oder Kältemittel-Abzweigungs-Gerät) übereinstimmen. Fehlerhafte Verdrahtung kann den Brand von elektrischen Bauteilen verursachen.

Schließen Sie die Anschlusskabel fest am Klemmbrett an. Befestigen Sie die Kabel zusätzlich mit Kabelhaltern. Unzureichende Anschlüsse in der Verdrahtung oder an den Enden der Verdrahtung können zu Fehlfunktion, Stromschlag oder Brand führen.

Befestigen Sie die Ummantelung des Anschlusskabels immer mit einer Kabelklemme. (Wenn die Isolierung durchgescheuert ist, kann elektrische Entladung auftreten.)

Installieren Sie die Abdeckung des Elektrokastens fest am Gerät. Eine unsachgemäß installierte Abdeckung des Elektrokastens kann durch mögliches Eindringen von Staub oder Wasser schwere Unfälle, wie z. B. Stromschlag oder Brand verursachen.

Installieren Sie Kabeldurchführungen in alle für die Verdrahtung ausgeführten Wandbohrungen. Andernfalls kann es zu einem Kurzschluss kommen.

Installieren Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Installieren Sie den Fehlerstromschutzschalter außerdem so, dass die gesamte Netzversorgung gleichzeitig unterbrochen wird. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag oder Brand kommen.

Schließen Sie immer das Erdungskabel (Masse) an. Fehlerhafte Erdung kann Stromschläge verursachen.

Installieren Sie die Fernbedienungskabel so, dass diese nicht direkt mit der Hand berührt werden.

Führen Sie Verdrahtungsarbeiten gemäß geltender Standards aus, so dass die Klimaanlage sicher und effektiv betrieben werden kann.

Schließen Sie das Anschlusskabel fest am Klemmbrett an. Fehlerhafte Installation kann einen Brand verursachen.

Wenn das Versorgungskabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Servicepartner oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.

⚠️ VORSICHT

Erden (Masse) Sie das Gerät.
Schließen Sie das Erdungskabel (Masse) nicht an eine Gasleitung, Wasserleitung, an einen Blitzableiter oder an ein Telefon-Erdungskabel (Masse) an.
Fehlerhafte Erdung (Masse) kann einen Stromschlag verursachen.

Schließen Sie kein Netzkabel an die Übertragungs- oder Fernbedienungsanschlüsse an, da dadurch das Produkt beschädigt wird.

Bündeln Sie niemals Netzkabel und Übertragungskabel sowie das Fernbedienungskabel zusammen.
Trennen Sie diese Kabel in einem Abstand von 50 mm oder mehr voneinander.
Das Bündeln dieser Kabel verursacht Betriebsstörungen oder Ausfälle.

Beim Umgang mit Platinen kann statische elektrische Ladung im Körper zu Fehlfunktionen der Platine führen. Beachten Sie nachstehende Vorsichtsmaßnahmen:

- Stellen Sie eine gute Erdung (Masse) für Innen- und Außengeräte sowie Peripheriegeräte bereit.
- Schalten Sie die Netzversorgung aus (Trennschalter).
- Berühren Sie mindestens 10 Sekunden lang ein Metallteil des Innengeräts, um statische elektrische Ladung vom Körper abzuleiten.
- Berühren Sie keine Anschlüsse von Bauteilen und Schaltungen auf der Platine.

6.1. Elektrische Anforderungen

Nennspannung	230 V
Betriebsbereich	198 bis 264 V (50 Hz) 198 bis 253 V (60 Hz)

- Wählen Sie Typ und Größe des Netzkabels gemäß den geltenden lokalen und nationalen Vorschriften aus.
- Die Spezifikationen für lokale Netzkabel und Einzeladerverkabelung entsprechen dem lokalen Code.
- Max. Kabellänge: Legen Sie eine Länge fest, sodass der Spannungsabfall weniger als 2% ist. Erhöhen Sie den Kabeldurchmesser, wenn die Kabellänge lang ist.

An jedes Kältemittelsystem muss ein Trennschalter installiert werden. Verwenden Sie keinen Trennschalter in einem anderen Kältemittelsystem.

Lesen Sie auch die Tabelle zu den Spezifikationen von Trennschaltern für unterschiedliche Installationsbedingungen. Verlegen Sie die Crossover-Verdrahtung innerhalb desselben Kältemittelsystems. Wenn die Kreuzweichenverkabelung ausgeführt wurde, stellen Sie eine Verbindung zu den Innengeräten her, um die unten stehenden Bedingungen A und B zu erfüllen.

A. Stromunterbrecher-Anforderungen

Modell	MCA	MFA
AB*A012GTEH	0,3 A	20 A
AB*A014GTEH	0,41 A	
AB*A018GTEH	0,69 A	
AB*A024GTEH	0,84 A	

MCA: Zulässige Mindeststromstärke

MFA: Strombelastbarkeit der Hauptsicherung

Wenn die Kreuzweichenverkabelung durchgeführt wurde, machen Sie es so, dass die gesamten MCAs der angeschlossenen Kältemittel-Abzweigungs-Gerät und Innengeräte keine 15 A überschreiten. Für Kältemittel-Abzweigungs-Gerät MCA schauen Sie in das Installationshandbuch des Kältemittel-Abzweigungs-Geräts.

Wenn die Kapazität der angeschlossenen Kältemittel-Abzweigungs-Geräte und Innengeräte die Obergrenze überschreitet, fügen Sie entweder Trennschalter hinzu, oder verwenden Sie Trennschalter mit höherer Kapazität.

B. Fehlerstromschutzschalter-Anforderungen

Trennschalterkapazität	*Maximal anschließbare "Innengeräte" oder "Innengeräte + Kältemittel-Abzweigungs-Geräte"
30 mA, 0,1 s oder weniger	44 oder weniger
100 mA, 0,1 s oder weniger	45 bis 148 **

* Heizpumpentyp: Innengeräte, Wärmewiederherstellungstyp: Innengeräte und Kältemittel-Abzweigungs-Geräte.

** Wenn der 100 mA Leistungsschalter nicht vorhanden ist, teilen Sie die Anzahl der Innengeräte in kleine Gruppen von 44 Einheiten oder weniger und sorgen Sie für einen Leistungsschalter mit einer Kapazität von 30 mA für jede Gruppe.

6.1.1. Kabelspezifikationen

Halten Sie sich an die folgenden Spezifikationen für die Netz-, Übertragungs- und Fernbedienungskabel.

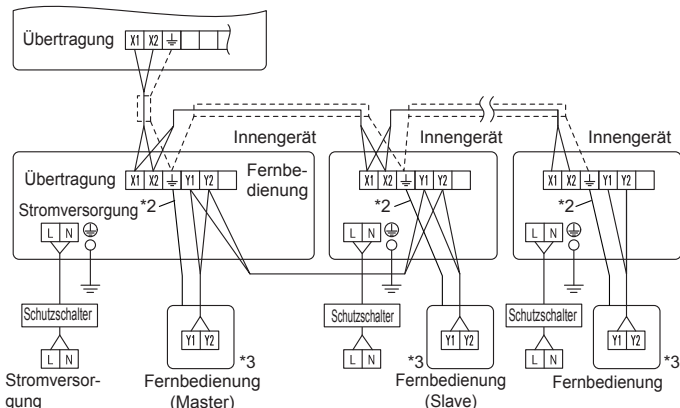
	Empfohlener Kabelquerschnitt (mm ²)	Kabeltyp	Anmerkung
Netzkabel	2,5	Typ 60245 IEC57 oder gleichwertiges	2 Kabel + Masse (Erde)
Übertragungskabel	0,33	LON-WORKS-kompatible Kabel	22 AWG LEVEL 4 (NEMA) nichtpolar 2-adrig, verdichtetes festadriges Adernpaar Durchmesser 0,65 mm
Fernbedienungskabel (2-Draht-Typ)	0,33 bis 1,25	Ummanteltes PVC-Kabel*	Nicht polar 2-adrig, verdichtete Doppellader

*: Verwenden Sie für Fernbedienungskabel abgeschirmte Kabel gemäß lokalen Bestimmungen.

6.2. Verkabelungsverfahren

Beispiel

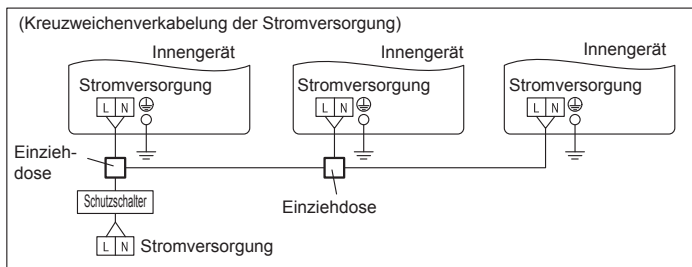
Außengerät oder Kältemittel-Abzweigungs-Gerät *1



*1: Wenn Sie an das Wärmerückgewinnungssystem anschließen, schauen Sie in das Installationshandbuch des Kältemittel-Abzweigungs-Geräts.

*2: Erden Sie (Masse) die Fernbedienung, wenn sie ein Erdungskabel (Masse) hat.

*3: Wenn Sie den 3-Draht-Typ der Fernbedienung nicht verwenden.



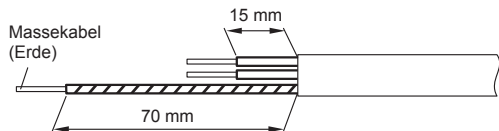
6.3. Verkabelung von Geräten

Vor dem Anschließen des Kabels am Klemmenblock.

6.3.1. Netzkabel

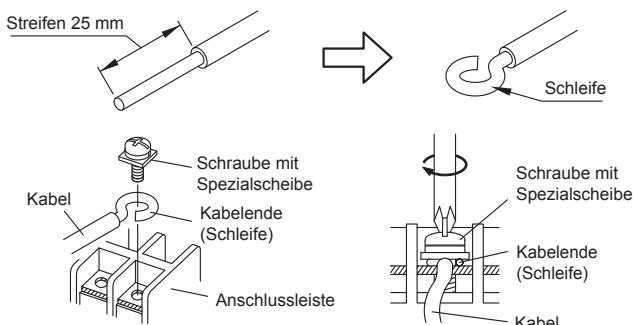
Passen Sie die Länge des Netzkabels an, um übermäßigen Zug zu vermeiden. Halten Sie sich dabei an die folgende Abbildung.

Netzkabel



A. Für festadrige Verdrahtung

- (1) Schließen Sie das Kabel gemäß nachstehender Abbildung an, nachdem Sie am Kabelende eine Schleife geformt haben.
- (2) Verwenden Sie die vorgeschriebenen Kabel, schließen Sie sie fest an und befestigen Sie sie so, dass auf die Anschlüsse keine Zugkräfte wirken.
- (3) Verwenden Sie zum Anziehen der Schraubklemmen einen geeigneten Schraubendreher. Verwenden Sie keinen Schraubendreher, der zu klein ist, da andernfalls die Schraubenköpfe beschädigt werden können und die Schrauben nicht richtig angezogen werden.
- (4) Ziehen Sie die Schraubklemmen nicht zu fest an, da die Schrauben sonst brechen können.
- (5) Die Anzugsmomente für die Schraubklemmen finden Sie in nachstehender Tabelle.
- (6) Befestigen Sie nicht 2 Stromversorgungskabel mit 1 Schraube.

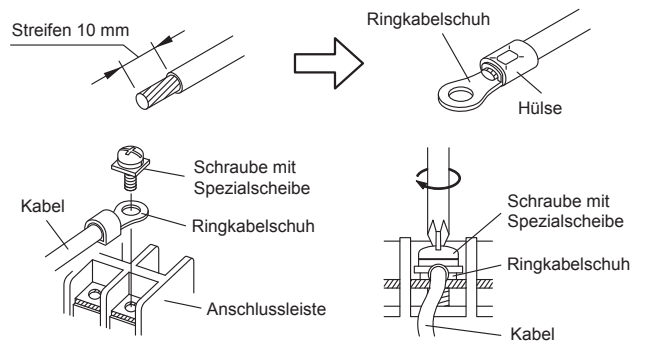


⚠️ WARNUNG

Verwenden Sie für festadrige Kabel keine Ringkabelschuhe. Wenn Sie die festadrigen Kabel mit einem Ringkabelschuh versehen, kann sich die Klemmverbindung des Kabelschuhs lösen und zu einer übermäßigen Erwärmung der Kabel führen.

B. Für Litzenverdrahtung

- (1) Verwenden Sie zum Anschluss an den Klemmenblock Ringkabelschuhe mit Isolierhülsen wie in nachstehender Abbildung gezeigt.
- (2) Klemmen Sie die Ringkabelschuhe mit einem geeigneten Werkzeug fest auf die Kabel, so dass sich die Kabel nicht lösen können.
- (3) Verwenden Sie die vorgeschriebenen Kabel, schließen Sie sie fest an und befestigen Sie sie so, dass auf die Anschlüsse keine Zugkräfte wirken.
- (4) Verwenden Sie zum Anziehen der Schraubklemmen einen geeigneten Schraubendreher. Verwenden Sie keinen Schraubendreher, der zu klein ist, da andernfalls die Schraubenköpfe beschädigt werden können und die Schrauben nicht richtig angezogen werden.
- (5) Ziehen Sie die Schraubklemmen nicht zu fest an, da die Schrauben sonst brechen können.
- (6) Die Anzugsmomente für die Schraubklemmen finden Sie in nachstehender Tabelle.
- (7) Befestigen Sie nicht 2 Stromversorgungskabel mit 1 Schraube.



⚠️ WARNUNG

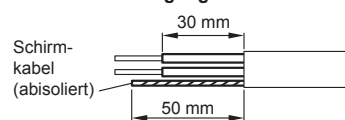
Verwenden Sie die Ringkabelschuhe und ziehen Sie die Schraubklemmen auf die vorgeschriebenen Anzugsmomente an, da es sonst zu übermäßiger Erwärmung und zu schweren Schäden im Inneren des Geräts kommen kann.

Anzugsmoment

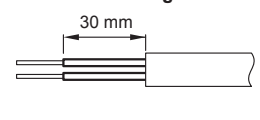
M4 Schraube (Stromversorgung/L, N, GND)	1,2 bis 1,8 N·m (12 bis 18 kgf·cm)
--	---------------------------------------

6.3.2 Übertragungs- und Fernbedienungskabel

Übertragungskabel



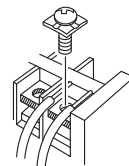
Fernbedienungskabel



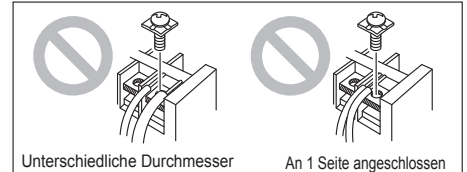
- Schließen Sie Fernbedienungskabel und Übertragungskabel an wie in Fig. B gezeigt.
- Wenn 2 Kabel angeschlossen werden.

Fig. B

GUT



VERBOTEN



⚠️ WARNUNG

Ziehen Sie die Schraubklemmen auf die vorgeschriebenen Anzugsmomente an, da es sonst zu übermäßiger Erwärmung und zu schweren Schäden im Inneren des Geräts kommen kann.

Anzugsmoment

M3 Schraube (Übertragung/X1, X2) (Fernbedienung/Y1, Y2)	0,5 bis 0,6 N·m (5 bis 6 kgf·cm)
---	-------------------------------------

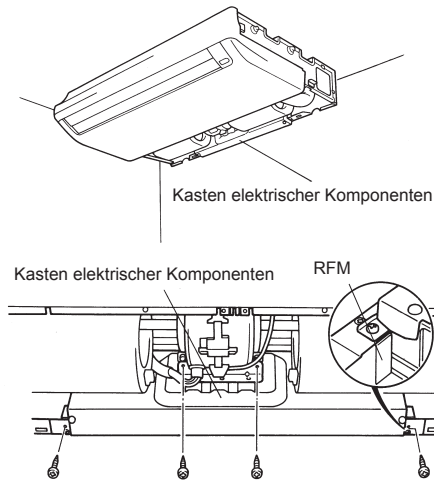
⚠️ VORSICHT

Verwenden Sie zum Abisolieren der Kabel ein geeignetes Werkzeug, das den Leiter nicht beschädigt.

Achten Sie beim Anziehen der Schraubklemmen darauf, dass Sie nicht durch Überziehen der Schraube das Kabel verletzen. Eine zu locker angezogene Schraube kann jedoch zu einem Kontaktverlust führen, der Kommunikationsfehler zur Folge haben kann.

6.4. Verdrahtungsmethode

(1) Entfernen Sie den elektrischen Schaltkasten.

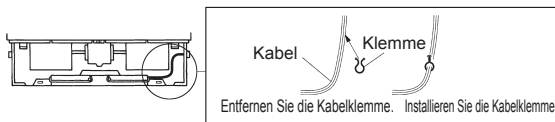


⚠ VORSICHT

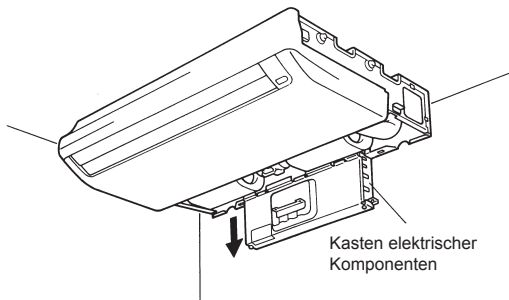
Entfernen Sie nicht die RFM-Fixierschrauben. Der Schaltkasten fällt herunter, wenn diese Halterungen entfernt werden.

Wenn Sie das Gerät auf dem Boden stehend installieren, müssen Sie Schrauben und RFMs (2 Positionen) entfernen.

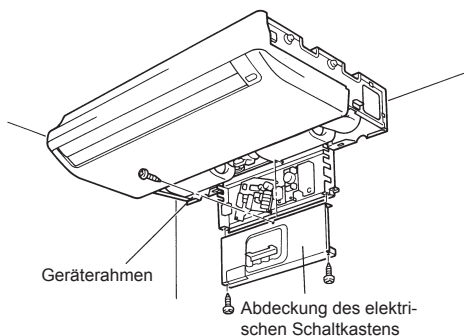
Lösen Sie zum Entfernen des elektrischen Schaltkastens die Kabelklemme. Befestigen Sie die Kabel nach Abschluss der Arbeiten mit der Klemme wieder an ihrer ursprünglichen Position.



(2) Ziehen Sie den elektrischen Schaltkasten heraus.



(3) Entfernen Sie die Abdeckung des elektrischen Schaltkastens. Entfernen Sie die 3 Blechschrauben.

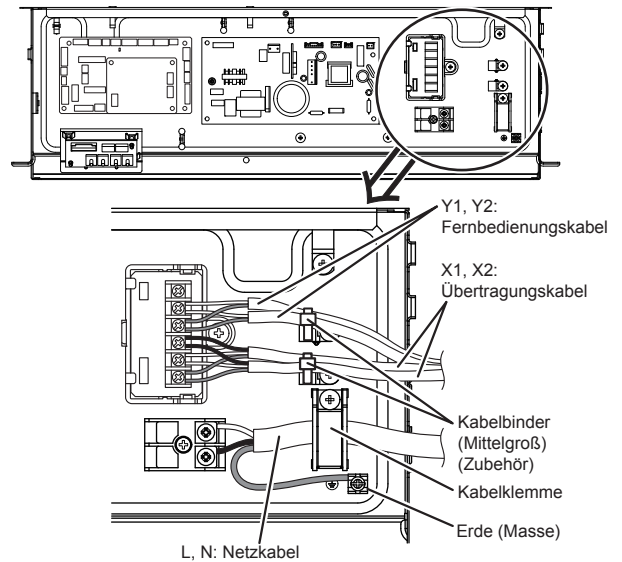


⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, die Leitungskabel nicht zwischen elektrischem Schaltkasten und Geräterahmen einzuklemmen.

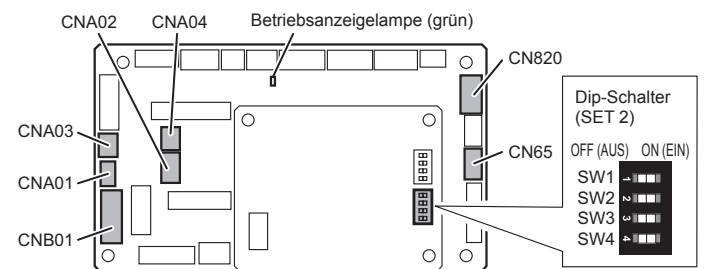
(4) Verkabelung

* Wenn es 1 Übertragungskabel oder Fernbedienungskabel gibt, befestigen Sie es so, wie es in der Abbildung mit der Kabelbinder gezeigt wird (Mittel).



6.5. Optionale Verkabelungsteile

6.5.1. Layout der Innengerät-Platine



Bezeichnung	Anwendung	
Betriebsanzeigelampe (grün)	Zeigt den Status der Stromversorgung an. Siehe den nachstehenden Abschnitt „Status der Betriebsanzeigelampe“.	
CNA01	Anzuwendender Spannungsanschluss	Für externen Eingang
CNA03	Trockenkontaktanschluss	
CNA02		
CNA04		
DIP-Schalter SET 2 (SW2)	Eingangssignaltyp-Umschalten	
CNB01	Ausgangsklemme	Für externen Ausgang
CN65	Für eines der folgenden: • MODBUS®-Konverter (*1) • WLAN-Adapter (*1)	
CN820	Für externe Stromversorgung (*1)	

*1: Einzelheiten finden Sie in den betreffenden Installationshandbüchern.

6.5.2. Status der Betriebsanzeigelampe

Betriebsanzeigelampe (grün)	Inhalt des Status
☉ Leuchtet	Leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
● Schnelles Blinken (alle 0,1 Sekunden)	Es liegt ein Fehler auf der Kommunikations- oder der Hauptplatine vor.
● Blinken (wiederholt 3 Sekunden EIN und 1 Sekunde AUS)	Das Innengerät ist ausgeschaltet und die Leiterplatte des Innengeräts wird von der externen Stromversorgung (optional) mit Strom versorgt.

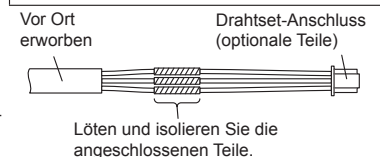
6.5.3 Verbindungsmethoden

Kabelmodifikation für externe Eingangs-/Ausgangskabel

- Entfernen Sie die Isolierung von den am Kit-Anschluss befestigten Adern.
- Entfernen Sie die Isolierung vom örtlich erworbenen Kabel. Verwenden Sie isolierte Quetschverbinder zur Verbindung des örtlich erworbenen Kabels mit dem Kit-Kabel.
- Verlöten Sie das Kabel mit dem Anschlusskabel mit Lötzinn.

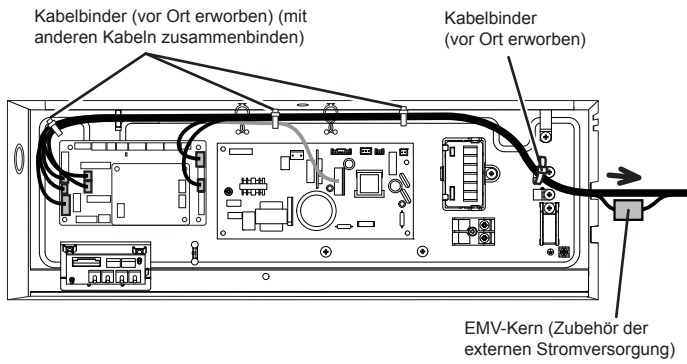
WICHTIG:

Stellen Sie sicher, dass Sie die Verbindung zwischen den Kabeln isolieren.



Drahtanordnung

In der folgenden Abbildung sind alle möglichen Stecker zur Beschreibung angeschlossen. Bei der tatsächlichen Installation können Sie nicht alle Stecker gleichzeitig anschließen.



6.6. Externe Eingabe und externe Ausgabe (Optionale Teile)

(1) Externer Eingangsanschluss

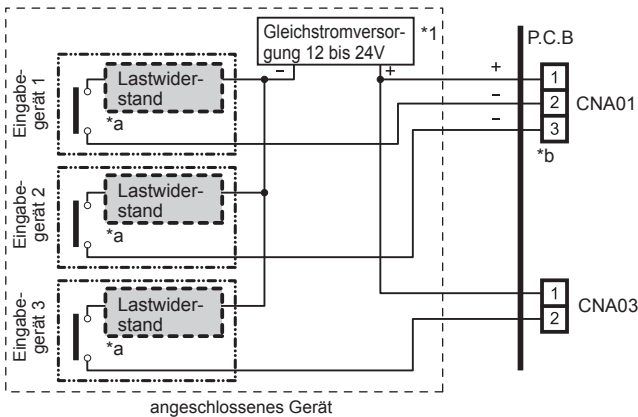
- Das Innengerät kann in Betrieb gehen/Stoppen oder es kann der Notfallstopp, Zwangsstopp ausgelöst werden, indem das Innengerät PCB CNA01 oder CNA02 verwendet wird.
- Der „Betrieb/Stop“ Modus oder der „Notstopp“ Modus und der „Erzwungene Stopp“ Modus können mit Funktionseinstellungen des Innengeräts ausgewählt werden.
- Beim Innengerät kann Thermostat aus erzwungen werden, indem das Innengerät PCB CNA03 oder CNA04 verwendet wird.
- Es sollte ein verdrehtes Kabel (22 AWG) verwendet werden. Die maximale Länge des Kabels ist 150 m.
- Verwenden Sie ein externes Eingangs- und Ausgangskabel mit den entsprechenden externen Abmessungen, je nach Anzahl der Kabel, die installiert werden sollen.
- Die Kabelverbindung sollte getrennt von der Stromleitung liegen.

Eingangsauswahl

Verwenden Sie einen von diesen Anschlusstypen, entsprechend der Anwendung. (Die beiden Anschlusstypen können nicht gleichzeitig verwendet werden.)

Spannungsanschluss verwenden ([CNA01], [CNA03])

Wenn eine Stromversorgung zum Eingabegerät geführt werden muss, welches Sie anschließen möchten, verwenden Sie den Spannungsanschluss ([CNA01], [CNA03]).

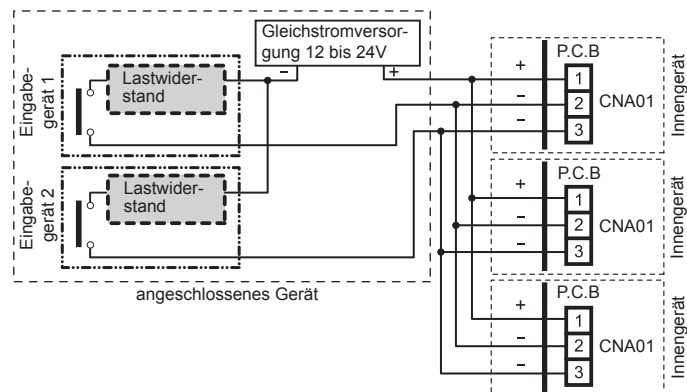


*1 Stellen Sie die Stromversorgung DC12 auf 24V. Wählen Sie eine Stromversorgungskapazität mit reichlich Überschuss für die angeschlossene Last. Berücksichtigen Sie keine Spannung, die 24V bei 1-2 und 1-3 Pole übersteigt.

*a Die erlaubte Stromstärke ist DC 5mA bis 10mA. (Empfohlen: DC5mA) Stellen Sie einen Lastwiderstand her, sodass die Stromstärke DC10mA oder weniger wird. Wählen Sie Kontakte für eine sehr niedrige Stromstärke (verwendbar bei DC12V, DC1mA oder weniger).

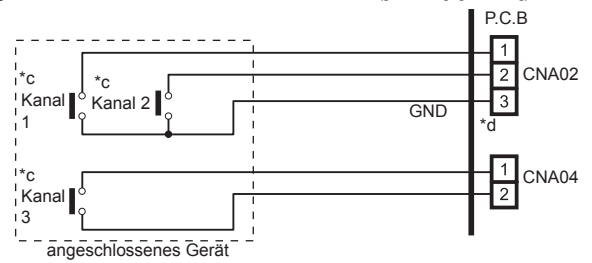
*b Die Polarität ist [+] für Pol 1 und [-] für Pol 2 und 3. Schließen Sie sie richtig an.

Wenn Spannung an den Klemmen mehrerer Innengeräte mit einem angeschlossenen Gerät angelegt wurde, achten Sie darauf eine Abzweigung außerhalb des Innengeräts anzulegen, indem eine Einziehdose verwendet wird usw., wie im unten stehenden Beispiel gezeigt wird.



• Trockenkontaktschluss ([CNA02], [CNA04])

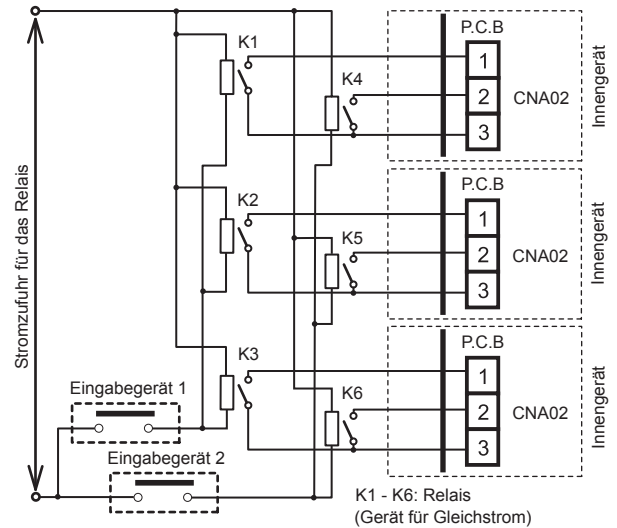
Wenn eine Stromversorgung am Eingabegerät, das Sie anschließen möchten, nicht notwendig ist, verwenden Sie eine Trockenkontaktklemme ([CNA02], [CNA04]).



*c Wählen Sie Kontakte für eine sehr niedrige Stromstärke (verwendbar bei DC12V, DC1mA oder weniger).

*d Die Verkabelung unterscheidet sich von den angewendeten Spannungsanschlüssen. Seien Sie bei der Verkabelung vorsichtig.

Wenn an Trockenkontaktklemmen mehrerer Innengeräte mit einem angeschlossenen Gerät verbunden wurde, isolieren Sie jedes Innengerät mit einem Relais usw., wie im unten stehenden Beispiel gezeigt wird.



HINWEIS:

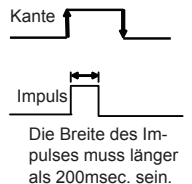
Wenn es direkt an mehrere Innengeräte angeschlossen wurde, führt dies zu einem Ausfall.

Betriebsverhalten

• Eingangssignaltyp

Der Eingangssignaltyp kann ausgewählt werden. Es wird am DIP-Schalter an der Platine (PCB) am Innengerät umgeschaltet.

DIP-Schalter [Satz 2 SW2]	Eingangssignaltyp
AUS (Werkseinstellung)	Kante
ON (EIN)	Impuls



• Wenn die Funktionseinstellung im „Betrieb/Stop“-Modus ist.

[Im Falle eines „Kanten“-Eingangs]

Stecker	Eingangssignal	Befehl
Kanal1 von CNA01 oder CNA02	AUS → EIN	Betrieb
	EIN → AUS	Stopp

[Im Falle des „Impuls“-Eingangs]

Stecker	Eingangssignal	Befehl	
CNA01 oder CNA02	Kanal1	AUS → EIN	Betrieb
	Kanal2	AUS → EIN	Stopp

* Der letzte Befehl hat Priorität.

* Die Innengeräte innerhalb der gleichen Fernbedienungsgruppe werden im gleichen Modus betrieben.

- Wenn die Funktionseinstellung im „Notstopp“-Modus ist.
[Im Falle eines „Kanten“-Eingangs]

Stecker	Eingangssignal	Befehl
Kanal1 von CNA01 oder CNA02	AUS → EIN	Notaus
	EIN → AUS	Normal

[Im Falle des „Impuls“-Eingangs]

Stecker	Eingangssignal	Befehl	
CNA01 oder CNA02	Kanal1	AUS → EIN	Notaus
	Kanal2	AUS → EIN	Normal

* Alle Innengeräte des gleichen Kühlsystems stoppen, wenn der Notstopp aktiviert wurde.

- Wenn die Funktionseinstellung im „Erzwungenen Stopp“-Modus ist.
[Im Falle eines „Kanten“-Eingangs]

Stecker	Eingangssignal	Befehl
Kanal1 von CNA01 oder CNA02	AUS → EIN	Erzwungener Stopp
	EIN → AUS	Normal

[Im Falle des „Impuls“-Eingangs]

Stecker	Eingangssignal	Befehl	
CNA01 oder CNA02	Kanal1	AUS → EIN	Erzwungener Stopp
	Kanal2	AUS → EIN	Normal

* Wenn der erzwungene Stopp ausgelöst wird, stoppt das Innengerät und der Betrieb/ Stopp Betrieb durch eine Fernbedienung ist eingeschränkt.

* Wenn die erzwungene Stopp-Funktion verwendet wird, wobei eine Fernbedienungs-Gruppe gebildet wird, schließen Sie die gleichen Geräte innerhalb der Gruppe an jedes Innengerät an.

• Auswahlmethode der Funktionen

Der „Betrieb/Stopp“-Modus oder der „Notstopp“-Modus und der „Erzwungene Stopp“-Modus können mit Funktionseinstellungen des Innengeräts ausgewählt werden.

- Erzwungene Abschaltfunktion des Thermostats

[Nur „Kanten“-Eingang]

Funktions-einstellung	Stecker	Eingangssignal	Befehl
60-00	Kanal3 von CNA03 oder CNA04	AUS → EIN	Thermostat aus
		EIN → AUS	Normal

- Kältemittelleck-Erkennungsfunktion (nur bei Serie J-III)

[Nur „Kanten“-Eingang]

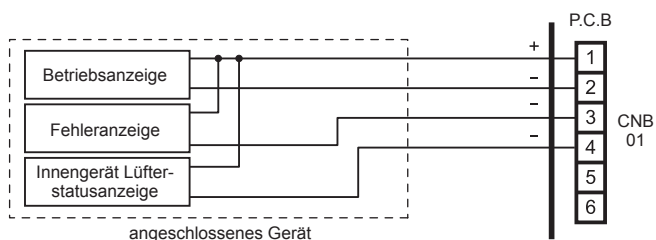
Funktions-einstellung	Stecker	Eingangssignal	Befehl
60-09	Kanal3 von CNA03 oder CNA04	AUS → EIN	Kein Befehl
		EIN → AUS	Kältemittelleck

(2) Externer Ausgang

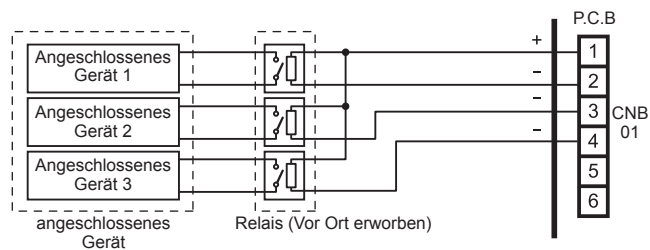
- Es sollte ein verdrehtes Kabel (22AWG) verwendet werden. Die maximale Länge des Kabels ist 25m.
- Verwenden Sie ein externes Eingangs- und Ausgangskabel mit den entsprechenden externen Abmessungen, je nach Anzahl der Kabel, die installiert werden sollen.
- Ausgangsspannung: Hi DC12V±2V, Lo 0V.
- Zulässige Spannung: 50mA

Ausgangsauswahl

- Wenn die Anzeige usw. direkt angeschlossen wurden



- Wenn mit einem Gerät verbunden wird, das mit einer Stromversorgung ausgestattet ist



Betriebsverhalten

Stecker	Ausgangsspannung	Status	
CNB01	Externer Ausgang 1 Pole 1-2	0V	Stopp
		DC 12 V	Betrieb
	Externer Ausgang 2 Pole 1-3	0V	Normal
		DC 12 V	Fehler
	Externer Ausgang 3 Pole 1-4	0V	Stopp des Ventilators des Innengeräts
		DC 12 V	Betrieb des Ventilators des Innengeräts

7. FELDEINSTELLUNG

Es gibt 3 Methoden, um die Einstellung durch die FIELD SETTING (FELDEINSTELLUNG) anzusprechen, wie folgt beschrieben.

Übernehmen Sie eine der Methoden.

Jede Einstellungsmethode wird von (1) bis (3) unten beschrieben.

- (1) IU AD, REF AD SW Einstellungen..... Dieser Abschnitt (7.1. Einstellen der Adresse)
- (2) Fernbedienungseinstellungen..... Ausführliche Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Anleitung für kabelgebundene und kabellose Fernbedienungen. (Stellen Sie IU AD, REF AD SW auf 0)
- (3) Automatische Adresseinstellungen... Ausführliche Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Außengeräts. (Stellen Sie IU AD, REF AD SW auf 0)

7.1. Einstellen der Adresse

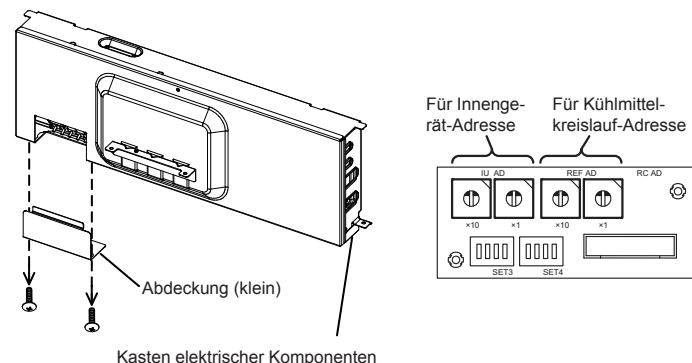
Manuelle Adresszuweisung

- Die Innengerät-Adresse und die Kältemittelkreislauf-Adresse können auch über die kabellose Fernbedienung eingestellt werden.

⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, die Netzversorgung vor dem Ausführen der Feldeinstellung auf OFF (AUS) zu stellen.

- Wenn Sie manuell einstellen, stellen Sie es nach den folgenden Methoden ein. Es kann manuell eingestellt werden, wenn die Abdeckung (klein) entfernt wurde, unter der Voraussetzung, dass der Kasten der elektrischen Komponenten angebracht wurde.



⚠ VORSICHT

Verwenden Sie einen isolierten Schraubendreher, um die DIP-Schalter einzustellen.

Einstellung	Einstellbereich	Schaltertyp
Innengerät-Adresse	0 bis 63	Einstellungsbeispiel 2 IU AD × 10
		Einstellungsbeispiel 2 IU AD × 1
Kältemittelkreislauf-Adresse	0 bis 99	Einstellungsbeispiel 63 REF AD × 10
		Einstellungsbeispiel 63 REF AD × 1

(1) Innengerät-Adresse

Dreheschalter (IU AD x 1)Werkseinstellung „0“
 Dreheschalter (IU AD x 10)Werkseinstellung „0“
 Wenn mehrere Innengeräte an 1 Kältemittelsystem angeschlossen werden, stellen Sie die Adresse bei IU AD SW ein wie in Table A gezeigt.

(2) Kühlmittelkreislauf-Adresse

Dreheschalter (REF AD x 1)Werkseinstellung „0“
 Dreheschalter (REF AD x 10)Werkseinstellung „0“
 Bei mehreren Kältemittel-Systemen stellen Sie REF AD SW für jedes Kältemittelsystem wie in Table A gezeigt ein.
 Stellen Sie auf die gleiche Kältemittelkreislauf-Adresse wie für das Außengerät ein.

- In einer Umgebung, in der die kabellose Fernbedienung verwendet werden kann, können die Adressen auch über die Fernbedienung eingestellt werden.
- Wenn die Adressen mit der kabellosen Fernbedienung eingestellt werden, stellen Sie die Innengerät-Adresse und die Kältemittel-Kreislaufadresse auf „00“.
 (Für Informationen zum Einstellen mit der kabellosen Fernbedienung.)

Table A

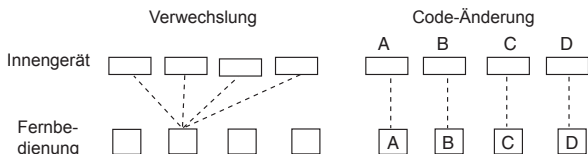
Kältemittel-kreislauf	Dreheschalter-Einstellung		Adresse Innengerät	Dreheschalter-Einstellung	
	REF AD SW			IU AD SW	
	x 10	x 1		x 10	x 1
0	0	0	0	0	0
1	0	1	1	0	1
2	0	2	2	0	2
3	0	3	3	0	3
4	0	4	4	0	4
5	0	5	5	0	5
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮
10	1	0	10	1	0
11	1	1	11	1	1
⋮	⋮	⋮	⋮	⋮	⋮
99	9	9	63	6	3

- * Stellen Sie die Innengerät-Adresse (IU AD SW) nicht auf einen Wert zwischen 64 und 99. Dies kann zu einem Ausfall führen.

7.2. Benutzerdefinierte Code-Einstellung

Die Auswahl des benutzerdefinierten Codes verhindert ein Verwechseln der Innengeräte. (Fig. B) (Es können bis zu 4 Codes eingestellt werden.)
 Führen Sie die Einstellung für das Innengerät und die Fernbedienung durch.

Fig. B



Benutzerdefinierte Code-Einstellung für Innengerät

Stellen Sie den DIP-Schalter SET 3 SW1, SW2 ein, indem Sie sich auf die Table B beziehen.

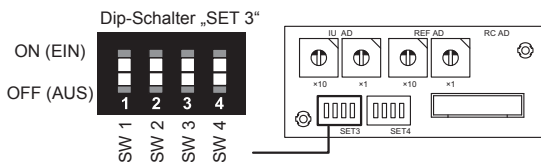


Table B

	Benutzerdefinierter Code			
	A (Werkseinstellung)	B	C	D
DIP-Schalter SET 3 SW1	OFF (AUS)	ON (EIN)	OFF (AUS)	ON (EIN)
DIP-Schalter SET 3 SW2	OFF (AUS)	OFF (AUS)	ON (EIN)	ON (EIN)

7.3. Funktionseinstellung

- FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) kann mit der kabelgebundenen oder kabellosen Fernbedienung eingestellt werden. (Die Fernbedienung ist optionales Zubehör)
- Ausführliche Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Anleitung für kabelgebundene und kabellose Fernbedienungen.
- Siehe „7.1. Einstellen der Adresse“ für die Einstellungen der Innengerät-Adresse und der Kältemittelkreislauf-Adresse.
- Schalten Sie vor Beginn der Einstellung die Stromversorgung des Innengeräts ein.

* Das Einschalten der Stromversorgung der Innengeräte initialisiert EEV, daher ist sicherzustellen, dass die Leitungen vor dem Einschalten der Luftdichtigkeitsprüfung unterzogen und dann mit Vakuum beaufschlagt wurden.

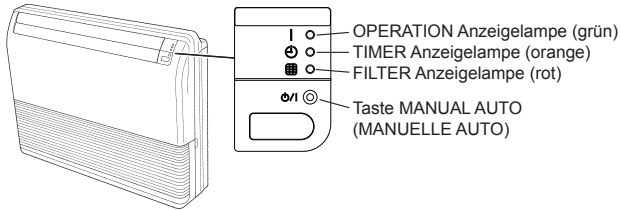
* Kontrollieren Sie vor dem Einschalten nochmals, dass keine Verdrahtungsfehler gemacht wurden.

Funktionsdetails

Funktion	Funktionsnummer	Einstellnummer	Standard	Einzelheiten
Filteranzeige Intervall	11	00 Standard	○	Einstellen der Mitteilung zum Filterreinigungsintervall. Wenn die Benachrichtigung zu früh erscheint, ändern Sie die Einstellung auf 01. Wenn die Benachrichtigung zu spät erscheint, ändern Sie die Einstellung auf 02.
		01 Länger		
		02 Kürzer		
Filteranzeige Aktion	13	00 Aktivieren	○	Aktiviert oder deaktiviert die Filteranzeige. Einstellung 02 wird bei Verwendung einer zentralen Fernbedienung gewählt.
		01 Deaktivieren		
		02 Anzeige nur auf zentraler Fernbedienung		
(Untersagt)	20		○	
(Untersagt)	23		○	

Funktion	Funktionsnummer	Einstellnummer	Standard	Einzelheiten
Richtung bei horizontal schwenkendem Luftstrom (Untersagt)	24	00 Standard	○	Stellen Sie die Richtung des horizontal schwenkenden Luftstroms ein. (Für Modelle mit horizontalem Schwenkbetrieb)
		01 Linke Hälfte		
		02 Rechte Hälfte		
(Untersagt)	26		○	
(Untersagt)	27		○	
Kaltluft-Temperaturtrigger	30	00 Standard	○	Einstellen der Kaltluft-Triggertemperatur. Um die Auslösetemperatur abzusenken, verwenden Sie die Einstellung 01. Um die Auslösetemperatur anzuheben, verwenden Sie die Einstellung 02.
		01 Einstellung (1)		
		02 Einstellung (2)		
Warmluft-Temperaturtrigger	31	00 Standard	○	Einstellen der Warmluft-Triggertemperatur. Um die Auslösetemperatur um 6 Grad Celsius abzusenken, verwenden Sie die Einstellung 01. Um die Auslösetemperatur um 4 Grad Celsius abzusenken, verwenden Sie die Einstellung 02. Um die Auslösetemperatur anzuheben, verwenden Sie die Einstellung 03.
		01 Einstellung (1)		
		02 Einstellung (2)		
Auto-Neustart	40	00 Aktivieren		Automatischen System-Neustart nach Stromausfall aktivieren oder deaktivieren.
		01 Deaktivieren	○	
Kühle-Luft-Schutz	43	00 Super niedrig	○	Hemmen Sie den kalten Luftfluss, indem Sie den Luftfluss niedriger einstellen, wenn mit dem Heizbetrieb begonnen wird. Um der Belüftung zu entsprechen, stellen Sie auf 01.
		01 Folgen Sie der Einstellung an der Fernbedienung		
Externe Steuerung	46	00 Start/Stop	○	Externe Steuerung zum Starten oder Stoppen des Systems oder zur Durchführung einer Notabschaltung zulassen. * Wenn von einer externen Steuerung eine Notabschaltung ausgeführt wird, werden alle Kühlsysteme deaktiviert. * Wenn der erzwungene Stopp eingestellt wurde, stoppt das Innengerät durch die Eingabe an die externen Eingangsanschlüsse und Start/Stop durch die Fernbedienung ist eingeschränkt.
		01 Notaus		
		02 Erzwungener Stopp		
Ziel Fehlerbericht	47	00 Alle	○	Ändert das Ziel für Fehlerberichte. Fehler können entweder an allen Stellen berichtet werden oder nur an der zentralen Fernbedienung.
		01 Anzeige nur auf zentraler Fernbedienung		
Lüftereinstellung, wenn das Kühlthermostat AUS ist	49	00 Folgen Sie der Einstellung an der Fernbedienung	○	Wenn auf 01 gestellt wurde, stoppt der Lüfter, wenn das Thermostat beim Kühlbetrieb AUS ist. Die Verbindung der verkabelten Fernbedienung (2-Draht-Typ oder 3-Draht-Typ) und das Umschalten ihres Temperaturfühlers sind notwendig.
		01 Stopp		
Schaltfunktion für externe Eingänge	60	00 Erzwungenes Abschalten des Thermostats	○	Diese Einstellung ist erforderlich, wenn ein Kältemittelleck-Erkennungsgerät angeschlossen ist. (nur für die Serie J-III)
		01		
		02		
		03		
		04 (Untersagt)		
		05		
		06		
		07		
		08		
09 Kältemittelleck-Erkennung				
(Untersagt)	61	00	○	
(Untersagt)	62	00	○	
Automatikbetrieb-Typ	68	00 Einzel-Sollwert-Automatikbetrieb (herkömmlich)	○	Schalten Sie die Einstellmethode des Automatikbetriebs auf Single (Einzel) oder Dual (Kühlen/Heizen). Bei Wärmepumpensystemen muss das Master-Innengerät (über eine Kabel-Fernbedienung) eingestellt werden.
		01 Dual-Sollwert-Automatikbetrieb		
Totbereich-Wert	69	00 0°C	○	Wählen Sie die Mindesttemperatur zwischen Kühl- und Heiz-Einstellung (Totbereich) für den Dual-Sollwert-Automatikbetrieb (eingestellt in Nr. 68).
		01 0,5°C		
		02 1,0°C		
		03 1,5°C		
		04 2,0°C		
		05 2,5°C		
		06 3,0°C		
		07 3,5°C		
		08 4,0°C		
09 4,5°C				
(Untersagt)	70	00	○	
(Untersagt)	72	00	○	
(Untersagt)	73	00	○	
(Untersagt)	74	00	○	
(Untersagt)	75	00	○	

7.3.1. Bezeichnung und Funktion der Tasten



7.3.2. Prüfen der Funktionseinstellungen

Halten Sie die Taste „MANUAL AUTO“ (MANUELLE AUTO) am Innengerät 3 Sekunden lang gedrückt, um die Funktionseinstellungen zu prüfen. Um in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren, muss die Netzversorgung des Geräts getrennt werden.

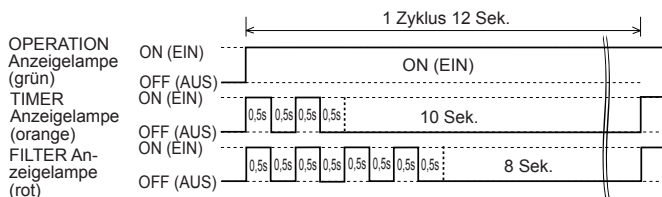
(1) Anzeige der Innengerät- und Kältemittel-Adresse

Anzeigemuster

Anzeigebezeichnung	Anzeigemuster	
	Innengerät-Adresse	Kältemittel-Adresse
OPERATION Anzeigelampe (grün)	ON (EIN)	Blinkt (1,0 s ON (EIN)/1,0 s OFF (AUS))
TIMER Anzeigelampe (orange)	Adresse: Zehnerstelle [0,5 s ON (EIN)/0,5 s OFF (AUS)]	
FILTER Anzeigelampe (rot)	Adresse: Einerstelle [0,5 s ON (EIN)/0,5 s OFF (AUS)]	

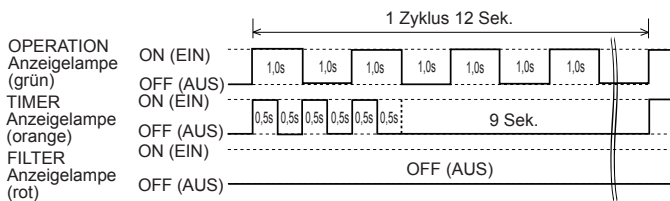
• Innengerät-Adressbeispiel

(Beispiel) ADRESSE: 24



• Kältemittel-Adressbeispiel

(Beispiel) ADRESSE: 30



• Einstellung-Details

Funktionsnummer	Element	Einstellnummer
01	Innengerät-Adresse	00 bis 63
02	Kältemittel-Adresse	00 bis 99

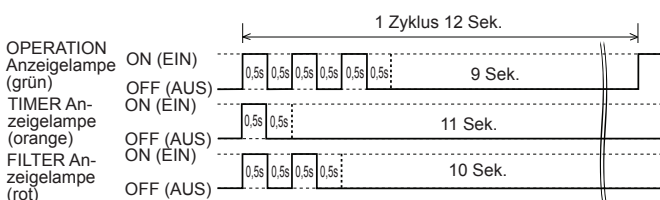
Bei Verwendung einer Fernbedienung alle Drehschalter auf 0 stellen und unter „7.1. Einstellen der Adresse“ weitere Einzelheiten nachlesen. Alle Schalter sind werkseitig auf 0 eingestellt.

(2) Weitere

Anzeigemuster

Anzeigebezeichnung	Anzeigemuster
OPERATION Anzeigelampe (grün)	Funktionsnummer; Zehnerstelle (0,5s ON (EIN)/0,5s OFF (AUS))
TIMER Anzeigelampe (orange)	Funktionsnummer; Einerstelle (0,5s ON (EIN)/0,5s OFF (AUS))
FILTER Anzeigelampe (rot)	Einstellnummer: (0 bis 9) [0,5s ON (EIN)/0,5s OFF (AUS)]

(Beispiel) Funktion: 31, Einstellnummer: 2



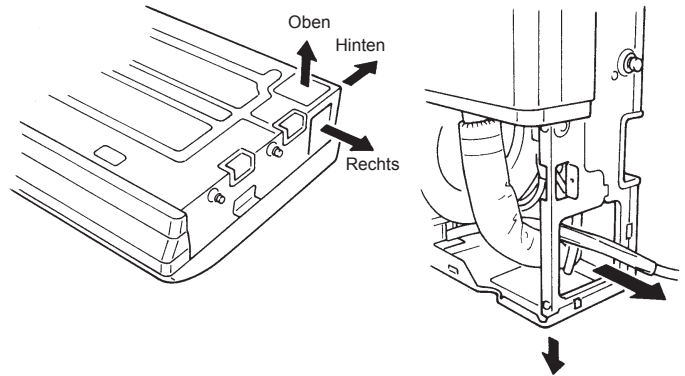
8. MONTAGE VON ABDECKUNG UND EINLASSGITTER

8.1. Abdichten der Öffnung für die Leitung

Wenn Sie die Leitung in einer der in der Abbildung angezeigten Richtungen verlegen, müssen Sie die Öffnung anschließend mit Kitt o.ä. abdichten.

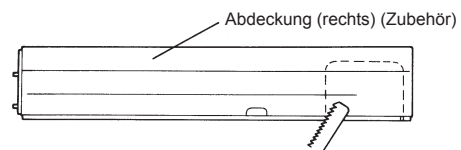
DECKENTYP

FUSSBODENTYP

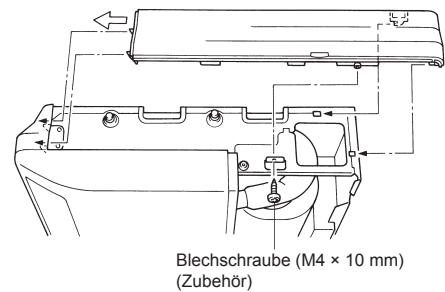


8.2. Montage der Abdeckung (rechts)

(1) Schneiden Sie in die rechte Abdeckung eine Öffnung für die Leitung. Dies gilt nur, wenn Sie die Leitung rechts aus dem Gerät leiten. (Für Leitungen von oben oder von hinten ist dies nicht erforderlich.)

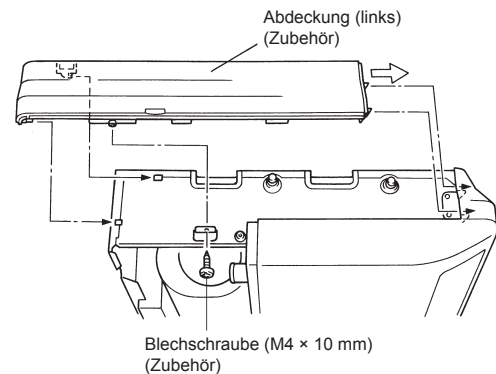


(2) Verbinden Sie die Abdeckungen (rechts) und befestigen Sie diese mit Schrauben.



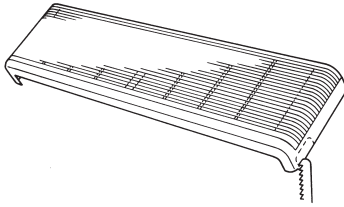
8.3. Montage der Abdeckung (links)

(1) Verbinden Sie die Abdeckungen (links) und befestigen Sie diese mit Schrauben.

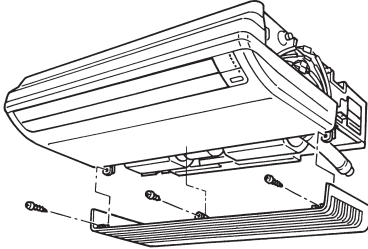


8.4. Montage des Einlassgitters

- (1) Schneiden Sie rechts am Einlassgitter ein Loch. Dies gilt nur, wenn Sie die Leitung rechts aus dem Gerät leiten.



- (2) Setzen Sie die Scharniere an der Unterseite des Einlassgitters in die Löcher am Gehäuse ein. Befestigen Sie anschließend die Arme an den 3 Bereichen an der Oberseite des Einlassgitters.



9. PROBELAUF

9.1. Probelauf unter Verwendung des Außengeräts (PCB)

- Die Verwendung der Platine für das Außengerät beim Probelauf ist in der Installationsanleitung des Außengeräts beschrieben.

9.2. Probelauf mit der Fernbedienung

- Die Durchführung des Probelaufs mit der Fernbedienung ist in der Installationsanleitung der Fernbedienung beschrieben.
- Beim Testlauf der Klimaanlage blinken die Anzeigen OPERATION (BETRIEB) und TIMER langsam und gleichzeitig.

10. PRÜFLISTE

Beachten Sie bei der Installation der/s Innengeräte/s besonders die folgenden Prüfpunkte. Überprüfen Sie folgende Kontrollpunkte erneut, nachdem die Installation abgeschlossen ist.

Kontrollpunkte	Wenn nicht sachgerecht ausgeführt	Abhaken
Wurde das Innengerät richtig installiert?	Vibration, Geräusche, Innengerät kann herunterfallen	
Wurde eine Gasdichtigkeitsprüfung durchgeführt (Kältemittelleitungen)?	Kein Kühlen, kein Heizen	
Sind die Wärmeisolierungsarbeiten abgeschlossen?	Wasserlecks	
Kann Wasser von den Innengeräten leicht ablaufen?	Wasserlecks	
Stimmt die Spannung der Stromversorgung mit der auf dem Schild des Innengeräts angegebenen Spannung überein?	Kein Betrieb, Hitze- oder Verbrennungsschaden	
Sind alle Drähte und Leitungen vollständig angeschlossen?	Kein Betrieb, Hitze- oder Verbrennungsschaden	
Ist das Innengerät geerdet (Masse)?	Kurzschluss	
Besitzt das Anschlusskabel den vorgeschriebenen Querschnitt?	Kein Betrieb, Hitze- oder Verbrennungsschaden	
Sind die Ein- und Auslässe frei von jeglichen Hindernissen?	Kein Kühlen, kein Heizen	
Startet und stoppt der Betrieb der Klimaanlage durch die Fernbedienung oder das externe Gerät?	Kein Betrieb	
Wurden dem Nutzer die ordnungsgemäße Bedienung und Behandlung nach abgeschlossener Installation erklärt?		

11. FEHLERCODES

Bei Verwendung einer kabelgebundenen Fernbedienung erscheinen die Fehlercodes auf der Anzeige der Fernbedienung. Bei Verwendung der kabellosen Fernbedienung gibt die Lampe des Fotodetektors Fehlercodes durch Blinkmuster aus. In nachstehender Tabelle sind die Blinkmuster der Lampe und die Fehlercodes aufgelistet.

Fehleranzeigen			Fehler-Code kabelgebundene Fernbedienung	Fehlermeldungen
OPERATION-Leuchte (grün)	TIMER-Leuchte (orange)	FILTER Anzeigelampe (rot)		
● (1)	● (2)	◇	12	Kommunikationsfehler der Fernbedienung
● (1)	● (4)	◇	14	Netzwerk-Kommunikationsfehler
● (1)	● (6)	◇	16	Kommunikationsfehler Peripheriegerät
● (2)	● (6)	◇	26	Adresseinstellungsfehler Innengerät
● (2)	● (9)	◇	29	Verbindungsgerät-Nummernfehler beim verkabelten Fernbedienungssystem
● (3)	● (1)	◇	31	Innengerät Stromversorgung anormal
● (3)	● (2)	◇	32	Platinen (PCB)-Fehler Innengerät
● (3)	● (10)	◇	3A	Fehler Innengerät-Kommunikationskreislauf (verkabelte Fernbedienung)
● (4)	● (1)	◇	41	Innengerät Raumtemperatur Thermistor-Fehler
● (4)	● (2)	◇	42	Innengerät Wärmeaustauschtemp. Thermistor-Fehler
● (5)	● (1)	◇	51	Fehler Lüftermotor 1 des Innengeräts
● (5)	● (2)	◇	52	Innengerät Spulenfehler (Erweiterungsventil)
● (5)	● (3)	◇	53	Innengerät Wasserabfluss anormal
● (9)	● (15)	◇	9U	Außengerät verschiedene Fehler
● (10)	● (8)	◇	AB	Schlechter Kältemittelkreislauf
● (13)	● (1)	◇	J1	Fehler Kältemittel-Abzweigungs-Gerät

Anzeigemodus ● : 0,5 s ON (EIN)/0,5 s OFF (AUS)
◇ : 0,1 s ON (EIN)/0,1 s OFF (AUS)
() : Blink-Anzahl

Anzeige kabelgebundene Fernbedienung

UTY-RNR*Z* (2-Draht-Typ)

Drücken Sie [Nächste Seite] (oder [Vorherige Seite]), um zur anderen Innengerätinformation umzuschalten.

Drücken Sie [Status]. Drücken Sie [Fehlerinformation].

2-stellige Zahlen entsprechen dem Fehlercode in der vorhergehenden Tabelle. Error Code [14,16]

Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch der Fernbedienung.

UTY-RLR* (2-Draht-Typ)

Drücken Sie [Fehlerinformation].

Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch der Fernbedienung.